



W O H N G E M E I N D E E I C H K Ö G L K L E I N M A R I A Z E L L

Eröffnung
Besinnungsweg
26. September
13 Uhr / Kirchplatz
Nähere Infos
auf S.27



”

Die Stille stellt keine Fragen,
aber sie kann uns auf alles eine Antwort geben.

Ernst Ferstl, österreichischer Schriftsteller



INHALT

4

AUS DER GEMEINDE

Gemeinderatssitzungen, Bürgerversammlung, Feriapraktikanten

8

UMWELT UND KLIMA

Cleverer Schuleinkauf, Klimafit Beitragsreihe

13

KINDER - JUGEND - FAMILIE

Kindergarten, Nachmittagsbetreuung, Volksschule

16

AUS DEN VEREINEN

Musikverein Eichkögl, ESV Eisblume, USC Eichkögl, SO!Streich, Theater Eichkögl

26

TOURISMUS UND WIRTSCHAFT

Tourismusverband Eichkögl, Regionalentwicklung, Route 66

29

GESUNDHEIT

30

NEUES AUS EICHKÖGL



Telefon:
03115/2590



Gemeindeamt:
8322 Eichkögl 30



E-Mail:
gde@eichkoegl.gv.at



Zeitungsredaktion:
zeitung@eichkoegl.gv.at

Alle Zeitungsbeiträge
bitte an zeitung@eichkoegl.gv.at



Nächster Redaktionsschluss
26. November 2021

IMPRESSUM

MEDIENINHABER: Gemeindeamt Eichkögl, 8322 Eichkögl 30, Tel.: +43 3115 2590, E-Mail: gde@eichkoegl.gv.at, Web: www.eichkoegl.gv.at
Offenlegung nach §24ff Mediengesetz

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: BGM Ing. Heinz Konrad

BILDNACHWEIS: Gemeinde Eichkögl, alle Bilder ohne Nachweis wurden beigestellt

VERLAGSPOSTAMT: 8322 Studenzen

TITELBILD: Thomas Brandl

LAYOUT UND GESTALTUNG: Thomas Brandl

DRUCK: CMIK

VORWORT

Liebe Eichköglerinnen und Eichkögler!

Liebe Jugend!

Liebe Kinder!



Für unsere Jüngsten hat der Ernst des Lebens wieder begonnen. Im Kindergarten und in der Volksschule herrscht wieder reger Betrieb. Mit dem Schulbeginn sind die Schüler nun auch wieder auf unseren Straßen unterwegs. Bitte denken Sie an unsere jungen Verkehrsteilnehmer und geben Sie, wenn Sie mit dem Auto unterwegs sind, besonders auf die Kinder acht. Vor allem dann, wenn der Herbst und damit auch wieder der Nebel einzieht, sind Fußgänger und Radfahrer besonders gefährdet. Denken Sie, wenn Sie mit dem Auto unterwegs sind auch daran, dass Sie Ihre Geschwindigkeit entsprechend der Verkehrszeichen und den Verhältnissen anpassen. Die Gemeinde Eichkögl hat sich eine Geschwindigkeitsmessanlage angeschafft. Die ersten Auswertungen konnten bereits eingesehen werden, das Ergebnis ist ernüchternd. Beispielsweise wurden im Ortsgebiet Mitterfladnitz im Bereich der Ortseinfahrt, Geschwindigkeiten von rund 110km/h gemessen.

In den letzten Wochen ist in unserer Gemeinde wieder einiges geschehen. Während der Ferien haben wir uns wieder für unsere Schüler eingesetzt. So wurde in allen Klassenzimmern eine neue, energiesparende LED Beleuchtung nach aktuellem Stand der Technik installiert. Die restlichen alten Schulmöbel fanden ihre weitere Verwendung bei den Kindern zuhause. Die freiwilligen Spenden dafür wurden für den Ankauf neuer Spielgeräte für den Spielplatz verwendet. Alle Unter-

richtsräume wurden mit neuen, höhenverstellbaren Tischen und Stühlen ausgestattet.

Für unsere Kinder im Kindergarten gibt es besonders erfreuliche Nachrichten. Nach einer relativ kurzen aber sehr intensiven Planungsphase konnten wir den geplanten Baubeginn unseres neuen Kindergartens für Mitte Dezember festlegen. Errichtet wird ein 2 gruppiger Kindergarten mit einer Kinderkrippe. Die Fertigstellung wird rechtzeitig zum Saisonbeginn 2022/23 erfolgen. Ich bedanke mich besonders beim Team unseres Kindergartens, das immer aktiv und mit vollem Einsatz an der Planung mitgewirkt hat. Damit den Kindern in unserer provisorischen Kindergartenengruppe der Spaß nicht zu kurz kommt, sponserte die Firma Schalk Nutztiere GmbH neue Spielgeräte für den Spielplatz. Auf die bereits bestellte Schaukel, einem Sechseck – Klettergerüst und einer Turmanlage mit Rutsche können sich die Kinder bereits freuen. Geliefert soll in etwa drei Wochen werden. Mein herzlicher Dank für die großzügige Spende gilt Susan und Thomas Schalk.

Die Planung des Güterweges Mitterfladnitz – Eichkögl konnte seitens des Landes Steiermark abgeschlossen werden. Der Baubeginn wurde mit Anfang Oktober fixiert. Die Sanierung wird mit 4 Baulosen durchgeführt, so dass der rund 4km lange Weg 2024 fertig gestellt werden kann. Heuer wird der ers-

te, rund 700 Meter lange Abschnitt, von der Gemeindegrenze Kirchberg bis zur Ortseinfahrt Mitterfladnitz, saniert. Entlang der gesamten Weglänge erfolgt die Mitverlegung einer Breitbandverrohrung für den Internet – Glasfaserausbau. Ich bedanke mich bei allen Anrainern für die Unterstützung während der Planungsphase.

In der Weiglsiedlung werden im Herbst die beiden noch nicht asphaltierten Wegabschnitte fertiggestellt. Ebenfalls wird in der Schweinzersiedlung der Siedlungsweg noch im Herbst asphaltiert.

Die Gemeindemitarbeiter sind laufend bemüht, unsere Einrichtungen sauber und funktionsfähig zu halten. Diese Arbeiten werden mit Freude durchgeführt und sind teilweise aber auch mit viel Mühe verbunden. Leider gibt es Menschen, die diese Arbeit nicht schätzen können und so kam es wiederholt zu mutwilligen Beschädigungen neu sanierter Parkbank-Garnituren. Mein Appell gilt jenen, die von solchen Aktionen etwas mitbekommen, dies im Gemeindeamt zu melden. Die Reparaturen binden viel Arbeitszeit unserer Mitarbeiter und kosten der Allgemeinheit Geld.

Im August hatte unser GR Kurt Weber einen schweren Arbeitsunfall. Die Verletzungen waren so stark, dass er nach kurzem Krankenhausaufenthalt leider von uns gegangen ist. Kurt Weber war der Namensgeber unseres Veranstaltungszentrums dem „fideliu“. Damit hat er

uns allen ein wunderbares Andenken hinterlassen. Ich danke ihm für seine Arbeit als Gemeinderat und Obmann des ÖKB Eichkögl, die er stets zum Wohl der Bürger durchgeführt hat.

Als neues Mitglied im Gemeinderat durfte ich Frau Claudia Un-

ger bei der letzten Gemeinderatssitzung angeloben. Ich freu mich, dass sie das Mandat angenommen hat und wünsche ihr für ihre Tätigkeit als Gemeinderätin der Gemeinde Eichkögl alles Gute und viel Erfolg.

Dank unserer Gastronomie und den Vereinen wurden in den

letzten Wochen wieder Veranstaltungen abgehalten wie Steckerlbrot grillen, Frühschoppen, Dämmer-schoppen und noch einige mehr. Die vorbildliche Organisation und die Einhaltung der COVID-Maßnahmen möchte ich hier besonders hervorheben.

EUER BÜRGERMEISTER
Ing. Heinz Konrad



AUS DER GEMEINDESTUBE

Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 06.07.2021

Abfallwirtschaftsverbandsbereich einheitliche ASZ-Tarife (B)

Der Vizebürgermeister berichtet, dass in der Verbandsversammlung im April über einheitliche ASZ-Tarife (Altbezirk Feldbach) gesprochen wurde. Diesbezüglich werden folgende Tarife im Gemeinderat diskutiert und festgelegt. Diese Tarife werden noch nicht an die Bürger verrechnet, sondern stellen einen Vorschlagsentwurf an den Verband dar:

Stoff	Einheit	Eichkögl	Verband	Eichkögl zukünftig
KFM (Mineralfaser)	100-l-Sack	15,00	10,00	10,00 (1000 l - €100,00)
XPS	100-l-Sack	0,00	10,00	10,00
Mineral. Bauschutt	tons	100,00	60,00	60,00
RM-Säcke 60 l	Sack	4,00		4,00
Reifen mit Felgen	Stk.	4,50	8,00	8,00
Reifen ohne Felgen	Stk.	2,00	5,00	5,00
Reifen bis 1,2 m	Stk.	0,5 / kg	15,00	15,00
Reifen über 1,2 m	Stk.	0,5 / kg	25,00	25,00
Ölfilter	Stk.	3,00	3,00	3,00
Aspezzement	tons	frei	200,00	200,00
Altholz	m³		27,50	Nur HH-Mengen
Baum-Strauchschnitt	m³		4,50	frei

Auf Antrag des Vizebürgermeisters beschließt der GR einstimmig die oben angeführten Tarife.

Wohnungsvergabe SG Rottenmann (B)

Der VBGM berichtet von der Wohnung Eichkögl 54/3, derzeit wohnhaft Herr Erwin Manninger, die ab Oktober 2021 frei wird. Die Vergabe erfolgte anhand der bestehenden Wohnungsliste und die Bewerber wurden vom Gemeindeamt kontaktiert.

Gemäß Reihung dieser Liste war Herr Florian Pfeifer, derzeit wohnhaft in Fladnitz, der Nächstge-reichte.

Weiters berichtet der VBGM, dass die Netto-verdienstgrenzen für geförderte Wohnungen angehoben wurden: 1 Person max. € 40.000,00 p.a., 2 Personen max. € 61.000,00 p.a.

Entsendung Ersatzmitglied Tourismus (B)

Der VBGM berichtet vom Gemeinderatsbeschluss bezüglich der Entsendung des Herrn Thomas Brandl in den Tourismusverband des Thermen- & Vulkanland Steiermark (Fürstenfeld bis Bad Radkersburg).

BGM Ing. Heinz Konrad erklärt sich bereit, die Funktion als Ersatzmitglied zu übernehmen.

Grundkauf Diözese, Teil GN 624/1 der KG Erbersdorf (B)

Der Vizebürgermeister berichtet von der diesbezüglichen Vermessung durch das Büro Fachbach. Der entsprechende Teilungsplan mit der GZ 305/2 vom 10.06.2021 wird dem GR präsentiert:

Folgende Flächen werden von der Gemeinde übernommen:

Weingarten 960 m² à € 16,00 = € 15.360,00
Prozessionsw. 938 m² à € 5,00 = € 4.690,00
KIGA-Hauptfläche:

4142 m² à € 20,00 = € 82.840,00

SUMME € 102.890,00

Der VBGM stellt den Antrag, den Grundstückskauf von der Diözese mit einem Betrag von € 102.890,00 zu beschließen. Dies wird vom GR einstimmig beschlossen.

Kindergartenneubau Auftragsvergabe Fachplaner (B)

Der VBGM berichtet, von der Angebotseinholung Kindergartenneubau für die Fachplaner. Die Angebots-einholung und -prüfung erfolgte durch das Büro Sperl & Schrag, St. Ruprecht:

Statik: geschätzt mit € 24.000,00

Es wurden 5 Büros (Spener-Ilz, Vatter&Partner-Gleisdorf, Pils&Partner-Graz, Boder-Fürstenfeld, Lugitsch-Feldbach) kontaktiert und es langten von 4 Büros fristgerecht Angebote ein.

Billigstbieter: **Büro Lugitsch & Partner ZT GmbH mit einer Angebotsnettosumme von € 15.700,00.**

Die Angebotssumme liegt im unteren Bereich der marktüblichen Preise vergleichbarer Projekte.

Bauphysik/Akustik: geschätzt mit € 14.000,00

Es wurden 3 Büros (Vatter & Partner, Dr. Pfeiler, Büro Pils & Partner) kontaktiert und es langten von allen Büros fristgerecht Angebote ein.

Billigstbieter: **Büro Pils & Partner ZT GmbH mit einer Angebotsnettosumme von € 9.700,00.**

Die Angebotssumme liegt im unteren Bereich der marktüblichen Preise vergleichbarer Projekte.

Elektro: geschätzt mit € 15.000,00

Es wurden 5 Büros (Auer-Weiz, Die Haustechniker-Jennersdorf, Klaus Planungs GmbH-Graz, Wernitz GmbH-Feldbach, TZ Plan-Feldbach) kontaktiert und es langten von 3 Büros fristgerecht Angebote ein.

Billigstbieter: **Büro Klaus Planungs GmbH mit einer Angebotsnettosumme von € 10.125,50.**

Die Angebotssumme liegt im unteren Bereich der marktüblichen Preise vergleichbarer Projekte.

HKLS: geschätzt mit € 15.000,00

Es wurden 5 Büros (TB Herbst-Gleisdorf, Bero IB Haustechnik-Weiz, TB Birbauer-Birkfeld, Manfred Wlach-Eichkögl) kontaktiert und es langten von 4 Büros fristgerecht Angebote ein.

Billigstbieter: **Büro Bero IB Haustechnik mit einer Angebotsnettosumme von € 12.000,00.**

Die Angebotssumme entspricht den marktüblichen Preisen vergleichbarer Projekte.

Zusammenfassung der Billigstbieter:

Statik:
Büro Lugitsch & Partner ZT GmbH
€ 15.700,00

Bauphysik/Akustik:
Büro Pils & Partner ZT GmbH
€ 9.700,00

E-Planung:
Büro Klaus Planungs GmbH
€ 10.125,50

HKLS-Planung:
Büro Bero IB Haustechnik
€ 12.000,00

Auf Antrag des VBGM werden diese Vergaben an die Fachplaner einstimmig vom GR vergeben.

Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 07.09.2021

Angelobung neue Gemeinderätin

Der BGM berichtet vom tragischen Ausscheiden des GR Kurt Weber. Frau Claudia Unger ist die Nächstgereichte auf der ÖVP-Wahlliste. Sie wurde vom BGM entsprechend einberufen. Der BGM gelobt Frau Claudia Unger als neue Gemeinderätin an.

Weiterführung II, KEM Wirtschaftsregion mittleres Raabtal 01/2022-12/2024

Der Bürgermeister berichtet vom bisherigen KEM-Programm, welches mit Ende 2021 ausläuft – Beginn war 2015. Eine Weiterführung wird vom Gemeinderat ab Jänner 2022 bis Dezember 2024 beschlossen. Es gibt diesbezüglich EU-Gelder.

Mögliche Maßnahmen:

- Solarinitiative (PV-Anlagen, Stromspeicher, Info & Motivation für Private, Machbarkeitsstudien)
- Erneuerbare Energiegemeinschaften (Analyse, Machbarkeitsstudie)
- Raus aus Öl und Gas (Konzepte Heizungsumstellung, Gemeindezeitungsartikel)
- Weiterführung Energiemonitoring (hier werden monatlich sämtliche Energiezähler der Gemeinde erfasst)
- Sanierungsoffensive (Klimabilanz für öffentlich Gebäude)
- Energieeffiziente Betriebe und Landwirte (Infoblätter für PV- und Solaranlagen)
- Green Jobs
- Konsum und nachhaltiger Lebensstil (Kochworkshop)
- Nachhaltige Mobilität (E-Fahrzeuge, Alltagsradler)
- Öffentlichkeitsarbeit und Bewusstseinsbildung (Schulprojekte, Energieschlaumeier)

Für Häuslbauer gab es Infomappen zum Thema „Klimafit“ bauen. Für die Bürger ist der BGM Ansprechpartner. Lt. VBGM wird viel Öffentlichkeitsarbeit geleistet.

Projektkosten: insg. € 257.000,00 auf 3 Jahre, für die Gemeinde Eichkögl verbleiben € 6.890,00 für 3 Jahre als anteilige Kosten.

Geschwindigkeitsbegrenzung Ehrweg – Bauhof bis 50er Fam. Posch (B)

Der Bürgermeister berichtet vom Ansuchen der Fam. Heidi u. Josef Posch bezgl. Verlängerung der 50-km/h-Beschränkung beim Ehrweg im Bereich nördlich der Orts-tafel Eichkögl bis zum Anwesen der Fam. Posch. Laut GR soll die 50-km/h-Beschränkung von Anwe-

sen der Fam. Posch, Eichkögl 69, bis zum Ortsgebiet Eichkögl verlängert werden. Dadurch soll es auch im Bereich der Weigl-Siedlung zu einer Verlangsamung des Verkehrs kommen.

Ein entsprechender Antrag für eine 50 km/h-Beschränkung vom Ortsgebiet Eichkögl bis zur Gemeindegrenze St. Margarethen (Anwesen Triebel) wird an die BH SO gestellt.

Kaufvertrag mit Fam. Verena Krenosz u. Markus Reiterer, BL Tieber – GN 333/8, /9 + /10 je KG Erbersdorf

Der Bürgermeister berichtet vom Kaufvertrag mit Verena Monika Krenosz & Markus Reiterer erstellt durch das Notariat Mag. Pendl.

Diese Bauwerber beabsichtigen in Eichkögl den Bauplatz Nr. 3 (GN 333/9 mit 675 m² Bauland der Kategorie WA – allgemeines Wohngebiet Dichte 0,2 – 0,6 und GN 333/10 mit 147 m² Freiland und GN 333/8 mit 191 m² Verkehrsfläche der KG Erbersdorf – KG 62110) und somit insg. 1013 m² käuflich zu erwerben.

Auf Antrag des BGM beschließt der GR einstimmig den Grundstücksverkauf.

Grundkauf Diözese, Kaufvertrag mit röm.-kath. Pfarrpfründen, Teil von GN 624/1 der KG Erbersdorf

Der BGM berichtet vom Kaufvertrag mit den röm.-kath. Pfarrpfründen sowie von der diesbezüglichen Vermessung durch das Büro Fachbach. Aufgrund der Vermessung ergeben sich neu die GN 624/3 und 624/4 der KG Erbersdorf. Der entsprechende Teilungsplan des Vermessungsbüros DI Fachbach mit der GZ 2305/21 wird dem GR präsentiert:

Vertragsobjekt bei diesem Kaufvertrag sind die neuen GN 624/3 mit 3.260 m² sowie 624/4 mit 1.592 m² somit insg. 4852 m². Das GN 624/3 ist im Bauland, das GN 624/4 teil-

weise im Bauland. Die Kaufpreissumme beträgt € 102.890,00.

Auf Antrag des BGM wird der Grundstückskauf von der Diözese mit einem Betrag von € 102.890,00 vom GR einstimmig beschlossen.

Kaufvertrag mit Fam. Marcel Pfeifer und Melanie Pfeiler, BL Tieber – GN 333/3 und /4 je KG Erbersdorf

Der Bürgermeister berichtet vom Kaufvertrag mit Melanie Pfeiler erstellt durch das Notariat Mag. Pendl. Sie beabsichtigt in Eichkögl den Bauplatz Nr. 1 (GN 333/3 mit 807 m² Bauland der Kategorie WA – allgemeines Wohngebiet Dichte 0,2 – 0,6 und GN 333/4 mit 132 m² Freiland der KG Erbersdorf – KG 62110) somit insg. 939 m² käuflich zu erwerben. Auf Antrag des BGM beschließt der GR einstimmig den Grundstücksverkauf.

Vergabe Kindergartenplanung

Der BGM berichtet von der Angebotseinholung Kindergartenneubauplanung für die Projektsteuerung, Gebäudeplanung und Örtliche Bauaufsicht. Drei Angebote sind eingelangt.

Enthalten sind: Vorentwurf, Einreichplanung, Ausführungsplanung, Kostenermittlung, künstlerische, technische u. geschäftliche Oberleitung, Projektsteuerung, Bauaufsicht)

Es sind folgende Angebote eingelangt:

Sperl.Schrag ZT GmbH, 8181 St. Ruprecht
€ 182.800,00 exkl. USt

Architekt Lechner ZT GmbH, 8261 Sinabelkirchen
€ 205.709,00

Arge planwerk.stadt, 8330 Feldbach
€ 195.500,00

Das Büro Sperl.Schrag ZT hat die beste Referenzliste. (Mitterdorf, Floing, Ilztal, M. Hartmannsdorf, Jägerberg, St. Ruprecht, Kirchberg, Paldau, Hofstätten, Pöllau, ...)

Auf Antrag des BGM wird diese Vergabe für die Kindergartenplanung

einstimmig vom GR an das Büro Sperl.Schrag ZT, 8181 St. Ruprecht, vergeben.

Straßenbau, Auftragsvergabe Asphaltierung Weiglweg u. händ. Ausbesserungen

Der BGM berichtet von der Einholung mehrerer Angebote (Klöcher Bau und Porr – von der Strabag ist kein Anbot eingelangt). Die Gemeinde hat eine Ausschreibungsvorlage verschickt, somit sind die Angebote gut vergleichbar.

Der BGM ist der Meinung, dass der Weiglweg und der Schweinzerweg noch dieses Jahr asphaltiert werden sollten. Die Gesamtbaukosten für diese Wege betragen rd. € 61.200,00 netto. Aufgrund unseres sparsamen Wirtschaftens und aufgrund der Corona-Gelder kann sich die Gemeinde dieses Jahr diese Fertigstellung der Wege leisten.

Auf Antrag des BGM wird die Asphaltierung des restlichen Weiglweges und des Schweinzerweges vom GR einstimmig beschlossen.

Weiters berichtet der BGM noch von folgenden Kostenschätzungen:

- Der Oberfladnitzweg mit 1,2 km, kostet rd. € 143.00,00 netto.
- Der Poitschenbergweg kostet ca. € 67.000,00 netto.

Diese Wege sollen in den MFP aufgenommen werden.

Händische Ausbesserungen:

Löcher im Bereich Eduard Fleischhacker (Mfl. 142) und Gottfried Papst (Erb. 44) - Bereich Endlerweg werden noch diese Woche mittels Schotter ausgebessert und anschließend asphaltiert. Hier verlaufen sich die Kosten auf jeweils rd. € 4.000,00, wobei die Fa. Klöcher Bau auch hier ein jeweils günstigeres Angebot erstellte.

Auf Antrag des BGM werden diese beiden Sanierungen und Asphaltierungen (Papst u. Fleischhacker) vom GR einstimmig beschlossen – Vergabe an die Fa. Klöcher Bau.

Übertragung Durchführung Wegebau - BV Eichkögl-Mitterfladnitz 34 - an das Land Stmk, Abt. 7.

Der BGM berichtet vom geplanten Ausbau des Weges Eichkögl-Mitterfladnitz 34 bis an die Gemeindegrenze zu Kirchberg (Bachergraben). Die Durchführung der Auftragsvergaben wird im Zusammenhang mit dem ländlichen Straßennetz von der Gemeinde an die Landesstelle (Referat Bauausführung ländlicher Wegebau, Abt. 7) übertragen.

Dieses Jahr wird der Bau im Oktober ab der Gemeindegrenze (Bachergraben) bis zum Anwesen Karl Posch errichtet. Hier wurde von Karl Posch eine Verkehrsinsel ge-

wünscht. Vom Land wird jedoch nur eine „Kurve“ errichtet. Diese Kurve soll lt. Grundbesitzer in Richtung Bach erfolgen.

Auch die Asphaltierung soll noch dieses Jahr erfolgen. Das Breitband wird mitverlegt. Es gibt eine Besprechung mit der Fionis und dem Land Stmk.

Der BGM berichtet, dass diesbezüglich bereits die Asphaltierung und die Schotterung ausgeschrieben wurden:

Bestbieter bei der Asphaltierung war die Fa. Porr (von 9 Anbieter) mit € 37.613,00. Das teuerste Anbot war von der Fa. Marko mit € 46.000,00

Schotterausschreibung:
Bestbieter war die Fa. Schuster,

Neusetz mit € 22.225,00, netto (von 5 Anbieter)

Baustellenverordnung, BV Eichkögl-Mitterfladnitz 34, straßenpolizeiliche Genehmigung nach § 90 StVO

Der BGM berichtet vom Ansuchen des Landes, Abt. 7, um straßenpolizeiliche Genehmigung zur Durchführung von Arbeiten auf und neben Gemeindestraßen im Sinne des § 90 der Straßenverkehrsordnung 1960 (STVO 1960) für das Bauvorhaben Eichkögl-Mitterfladnitz 34.

Die Arbeiten beginnen ab 04.10.2021 und dauern bis 15.12.2021.

Die entsprechende Baustellen-Verordnung wird vom GR einstimmig beschlossen.



EINLADUNG ZUR BÜRGERVERSAMMLUNG

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
BGM Ing. Heinz Konrad lädt Sie herzlich zur
Bürgerversammlung ein.

Freitag, 5. November 2021 um 19:00 Uhr
fideliuM – Kultur- und Begegnungszentrum Eichkögl



Sigrid Krenn-Lang
Buchhalterin
ab Oktober 2021

Als gebürtige Mitterfladnitzerin ist es mir ein großes Bedürfnis diese (i)ebenswerte Gemeinde mitzugestalten. Mit meiner Ausbildung als Buchhalterin und meiner jahrzehntelangen Erfahrung in der Führung von vielen kaufmännischen Bereichen bringe ich mein betriebswirtschaftliches Fachwissen in die Gemeinde Eichkögl mit Engagement ein und freue mich für diesen Bereich in der Gemeinde zuständig zu sein. Ich möchte mithelfen, dass Eichkögl auch in Zukunft seinen erfolgreich beschrittenen Weg fortsetzt.

Zivilschutz-Probealarm 2021

Jedes Jahr wird am ersten Samstag im Oktober über Initiative des Bundesministeriums für Inneres in ganz Österreich ein Zivilschutz-Probealarm durchgeführt. Nächster Termin für diesen bundesweiten Sirenentest: **Samstag, 2. Oktober 2021.**



FERIALPRAKTIKUM 2021

Ferialpraktikanten erzählen über ihre Erfahrungen



Raphael Gradischnig
Sommer-Kindergarten

Mir hat am besten gefallen, dass ich die Möglichkeit hatte, den Kindern die Eichkögler Orgel zu zeigen und ihnen vorzuspielen. Außerdem war es sehr schön, dass ich bei den Kindern arbeiten durfte.

Meine Hauptaufgabe war, sämtliche Bücher zu reparieren, zu sortieren und zu ordnen und die Bücherregale neu einzuräumen. Außerdem durfte ich kopieren, mit den Kindern spielen und Arbeitsmaterial sortieren.



Simon Puntigam
Bauhof

Die abwechslungsreiche Arbeit im Außendienst hat mir während meines Praktikums in der Gemeinde am Besten gefallen.

Meine Aufgaben waren das Streichen der Bänke, Rasenmähen, die Unkrautbekämpfung und für die Schule sowie den Kindergarten Kleinigkeiten erledigen ...



Julia Unger
Sommer-Kindergarten

Es hat mir sehr gefallen mit den Kindern zu arbeiten und mich auch in diesem Sinne weiterentwickeln zu können, indem ich viel Neues in der Arbeit mit dem Kind ausprobieren durfte. Es war auch schön zu sehen, wie schnell man ins Kindergartenteam integriert wird.

In erster Linie durfte ich bei den Kindern bleiben, da dieses Ferialpraktikum mein Pflichtpraktikum war. Ich führte verschiedene Bildungsangebote durch wie z.B. Experimente mit Wasser oder Bewegungseinheiten. Ich half den Pädagoginnen auch bei den Vorbereitungen für das kommende Kindergartenjahr.



Eva Braunstein
Sommer-Kindergarten

Mir hat so gut gefallen, dass nicht nur die Kinder Spaß hatten und dankbar waren, sondern uns auch die Eltern mit viel Dankbarkeit entgegenkamen.

Ich hatte die wundervolle Aufgabe den Kinderdienst zu übernehmen, was mir eine große Freude bereitete. Auch die Kinder waren begeistert und wollten teilweise sogar noch länger bleiben.



Michelle Schaar
Grünanlagen/Kindergarten

Am Besten gefallen hat mir das gute Arbeitsklima und die abwechslungsreichen Aufgaben.

Meine Aufgaben waren sehr umfangreich, von der kreativen Gestaltung des „Regenbogenkindergartens“ bis hin zu Tätigkeiten in der Teststraße, Außenpflege der Gemeinde, Sortieren von Unterlagen im Gemeindeamt und noch vieles mehr.



Alexandra Weigl
Grünanlagen/Gebäudereinigung

Für mich war das Arbeiten in der Gemeinde anstrengend, aber ich konnte viele Erfahrungen sammeln und viel Neues lernen.



Lara Unger

Grünanlagen/Gebäudereinigung

Am Besten hat mir die Zusammenarbeit der Mitarbeiter und das Arbeitsklima gefallen.

In der ersten Woche haben wir im Außendienst gearbeitet und in den anderen zwei Wochen haben wir bei der Grundreinigung geholfen und wir durften auch beim Testen in der Gemeinde helfen.



Tobias Höfler

Bauhof

Mir hat das Mähen der öffentlichen Plätze sehr gut gefallen.

Ich habe bei der Erhaltung der Schule und dem Kindergarten mitgeholfen und bei der Bekämpfung gegen die Unkrautpflanzen viel beigetragen.



Laura Weigl

Sommer-Kindergarten

Die Zusammenarbeit und das Arbeiten mit den Kindern hat mir am Besten gefallen. Ich durfte Bildungsangebote durchführen, Portfolio kopieren. Weiters half ich bei der Reinigung mit.



Elisa Tappauf

Günanlagen/Gebäudereinigung

Die Arbeit in der Gemeinde war sehr abwechslungsreich aber auch anstrengend.

Es herrschte auch ein sehr gutes Arbeitsklima. Durch diesen Job konnte ich einen kleinen Einblick in die Arbeitswelt bekommen und bin deshalb umso sicherer bei der Entscheidung, weiter in die Schule zu gehen.



Viktoria Weigl

Sommer-Kindergarten

Das Praktikum, das ich im Kindergarten machen durfte, bereicherte mich in jeder Hinsicht. Ich durfte die Kinder und Eltern unserer Gemeinde kennen und schätzen lernen. Ein solches Erlebnis führt mir immer wieder vor Augen, wie gerne ich mich mit Kindern und ihrer bunten und aufregenden Welt beschäftige.



FIRMENRADL.at

WERDET JETZT PARTNER VON FIRMENRADL

Ermöglicht jetzt euren Mitarbeiter die Chance, die steuerlichen Vorteile des FIRMENRADL-Konzeptes zu nutzen!

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.firmenradl.at.

UMWELT UND KLIMA

Auszug Mülltermine

Leichtfraktion „Gelber Sack“	Restmüll	Papier	Sperrmüll	Biomüll
12. Oktober	29. Oktober	04. November	01. Oktober	27. Sept. u. 11./ 25. Oktober
23. November	13. Dezember	16. Dezember	05. November	08./ 22. November
				06./ 20. Dezember

Clever einkaufen für die Schule

Weniger Plastik, mehr Klimaschutz & Qualität zum Schulstart

Der Beginn des neuen Schuljahres rückt langsam, aber unaufhaltsam, näher. Wie auch Eltern bereits vor dem Start ins kommende Semester ein Zeichen setzen können, zeigt die Initiative Clever einkaufen für die Schule, welche viele Fragen rund um den obligatorischen Schuleinkauf beantwortet und wertvolle Informationen zur Verfügung stellt, die sich Eltern und Kindern vor den vollen Regalen mit Schulsachen stellen.



Klimaschutz fängt auch hier bereits bei Auswahl und Kauf der richtigen Produkte an: Das Heft aus Recycling-Papier, Stifte mit Holz-Gütesiegel, biobasierte und lösungsmittelfreie Klebstoffe, schadstofffreie Trinkflaschen und praktische Jausenboxen

„Clever einkaufen für die Schule“ ist eine erfolgreiche Initiative, von der alle profitieren – die Eltern, die Kinder und unser Klima“, so Klimaschutzministerin Leonore Gewessler.

ler.

Dass es hier ein wachsendes Umweltbewusstsein gibt, zeigt auch die stetig steigende Nachfrage nach umweltfreundlichem und nachhaltigem Schulbedarf – etwa Produkte, die wiederaufgefüllt werden können. „Der österreichische Papierfachhandel unterstützt diese Entwicklung.“

Die Initiative bietet Entscheidungshilfen für Eltern, Schülerinnen und Schüler. Die gekennzeichneten Produkte entsprechen strengen ökolo-



gischen Kriterien und tragen aktiv zum Umweltschutz bei.

Auf das Umweltzeichen achten!

Auch das Österreichische Umweltzeichen hilft beim Einkauf von Schulmaterialien die richtige Entscheidung zu treffen. Bei Schultaschen gibt es eigene Prüfzertifikate für Qualität und Sicherheit. Sie sollen praktisch, gesund, umweltfreundlich sowie sicher sein und zudem auch noch cool aussehen.

Das Umweltzeichen garantiert klima- und umweltfreundlich her-

gestellte Produkte. So bringt der Einkauf von geprüften Schulheften oder Blöcken einen starken Umwelt-Bonus. Für dieses Papier müssen keine Bäume gefällt werden. Es besteht zu 100 Prozent aus Altpapier. Bei der Herstellung werden rund 60 Prozent weniger Energie und 70 Prozent Wasser verbraucht als bei Frischfaser-Papieren. Das gilt für alle Schreib- und Kopierpapiere, die das Österreichische Umweltzeichen tragen.

Abfallvermeidung macht Schule:

In der Hierarchie der Abfallwirtschaft steht die Abfallvermeidung an oberster Stelle. Abfälle vermeiden bedeutet Energie und Rohstoffe zu sparen sowie einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

Die Initiative »Clever einkaufen für die Schule« erfolgt in Kooperation mit dem Österreichischen Papierfachhandel. Seit 30 Jahren ist dabei das Österreichische Umweltzeichen ein Garant für Umwelt- und Klimaschutz.

Weitere Informationen auf www.schuleinkauf.at und www.umweltzeichen.at

Umwelt und Abfallberater
Nicole Zweifler



Beitragsreihe „Klimafit Bauen“

Teil 7: Beschatten – aber richtig!



Durch effiziente Beschattung kann die Überhitzung von Innenräumen während Hitzeperioden vermieden werden. Folgende Beschattungsmethoden können eingesetzt werden:

- Bewegliche außenliegende Beschattungselemente (z. B. Außenjalousien, Rollläden, Fensterläden, Markisen)
- Nicht bewegliche außenliegende Beschattungselemente (z. B. herausragende Bauteile, Lamellen, Lochbleche, PV-Module, Bäume)
- Beschattungselemente zwischen Fensterscheiben (z. B. Zwischenjalousien)
- Innenliegende Beschattungselemente (z. B. Innenjalousien, Innenvorhänge)

Grundsätzlich gilt: Außenliegende Beschattungselemente wirken am effizientesten. Es wird eine rund drei Mal größere Wirkung erzielt als mit innenliegenden Beschattungsmethoden. Der Vorteil von beweglichen Beschattungselementen ist, dass sie an den Sonnenstand angepasst werden können. Innenliegende Beschattungselemente sind am



wenigsten wirksam, da die Wärme bereits in den Raum eingedrungen ist.

Besondere Vorsicht ist bei Dachflächenfenstern geboten: Durch den annähernd rechtwinkligen Einfallswinkel der Sonnenstrahlen, ist der Wärmeeintrag besonders groß. Dachflächenfenster sollten immer von außen beschattet werden.

Außerdem zu beachten: Der beste Sonnenschutz wirkt nur, wenn er auch eingesetzt wird. Wenn Beschattungsmöglichkeiten vorhanden sind, sollten sie auch genutzt werden! (Quellen: OÖEnergiesparverband, Energie- und Umweltagentur NÖ, Wiener Volkshochschulen GmbH)

Regional, saisonal, alles egal?

Vortrag von Hannes Royer am 03. November in Feldbach.

Regional, saisonal, alles egal!? Die Klima- und Energiemodellregion Wirtschaftsregion mittleres Raabtal lädt zu einem spannenden Vortrag. Hannes Royer, Gründer vom Verein „Land schafft Leben“ zeigt auf, wie Konsumententscheidungen die Zukunft unserer Lebensmittel bestimmen. „Der alltägliche Griff ins Regal hat weitreichendere Folgen als man vermutet,“ so dieser.

Wann?

**Mi, 03. November 2021
19:00 Uhr**

Wo? Zentrum Feldbach

Der Eintritt ist frei.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Beitragsreihe „Klimafitter Wald“ – Teil 7: Forstförderungen 2021 Fördersätze wurden angehoben

Für die forstliche Förderung stehen zwei Förderprogramme zur Verfügung: Das Programm Ländliche Entwicklung 2014 bis 2020 (LE14-20+) und der Waldfonds 2021. Beide Programme beinhalten weitgehend die gleichen Maßnahmen und Voraussetzungen. Mit der Veröffentlichung des Waldfonds 2021 wurden die Fördersätze deutlich angehoben. Die Förderhöhe liegt in der Südoststeiermark bei 80 %, in NATURA



2000 Gebieten sogar bei 100 % der Standardkosten. „Auch für Pflegemaßnahmen im Wald gibt es eine Förderung. Darunter fallen etwa die Jungbestandspflege oder die Erstdurchforstung. Darüber hinaus wird auch die Aufforstung unterstützt“, so Ing. Häusler von der Bezirksforstinspektion Südoststeiermark. Die Beratung und Antragstellung muss VOR der Umsetzung erfolgen. Anträge können bis 31. Jänner 2023 gestellt werden. Wer eine Förderung in Anspruch nehmen will, sollte sich unbedingt vorab bei der Bezirksforstinspektion oder der Bezirkskammer informieren:

Bezirksforstinspektion Südoststmk. unter 0676/7019 266 oder der Bezirkskammer Südoststmk. unter 03152/2766-4346.

Blackout-Reihe - Teil 1: Was ist ein Blackout?

Das österreichische Stromversorgungssystem ist Teil des europäischen Verbundsystems, das nur im Ganzen funktioniert und eines der verlässlichsten Systeme weltweit ist. Dennoch steigt seit Jahren die Wahrscheinlichkeit für eine folgenschwere Großstörung. Eine solche wird durch die Verkettung von an sich beherrschbaren Einzelereignissen ausgelöst und zu weitreichenden und länger anhaltenden Versorgungsunterbrechungen und -engpässen führen. Sollten die Probleme irgendwo in Europa eskalieren, kann es genauso gut zu einem Blackout in Österreich kommen. Ein Szenario, das wir uns kaum vorstellen können, da wir gewohnt sind, dass immer alles perfekt funktioniert und jederzeit zur Verfügung steht. Fakt ist jedoch, dass die Störungen im Netz zunehmen – sowohl die Anzahl der Ereignisse und als auch deren Auswirkungen. Wir sind so gut versorgt wie noch nie. Wir sind aber auch so abhängig wie noch nie!

Was würde passieren, wenn, wie Experten seit Jahren warnen, es zu einem solchen Ereignis kommt? Was würde das für unsere Gemeinde, aber auch für jeden Einzelnen bedeuten? Wären wir darauf vorbereitet? Wir haben uns vorgenommen, diesen Fragen auf den Grund zu gehen.

Warum vorsorgen?

Ein Blackout ist kein gewöhnlicher Stromausfall! Ohne Vorwarnung fällt binnen Sekunden in weiten Teilen Europas der Strom aus. Als Folge dessen fallen zeitnah so gut wie alle stromabhängigen Infrastruktur- und Versorgungsleistungen aus – beginnend bei Handy, Internet und Festnetz, Kassen, Tankstellen bis zu Wasserversorgung, Heizung und noch vieles mehr. Da Schäden an

Technik und Infrastruktur erwartet werden und der Aufbau des europäischen Verbundnetzes komplex ist, wird der Strom nicht wie sonst üblich nach wenigen Minuten oder Stunden wieder aus der Steckdose kommen.

In Österreich sollten wir bei einem Blackout mit einem rund 24-stündigen Stromausfall rechnen. Manche Gebiete werden durchaus wieder früher versorgt werden können. In anderen kann es auch länger dauern. Bis die gesamte europäische Stromversorgung wieder funktioniert, wird es wahrscheinlich eine Woche dauern. Das hat weitreichende Konsequenzen für unser tägliches Leben. Denn im Gegensatz zu einem lokalen Ausfall würden damit auch alle anderen Infrastrukturleistungen ausfallen. Das bedeutet, nach dem Stromausfall (Phase 1) geht binnen Minuten kein Handy, kein Festnetz und auch kein Internet mehr. Mit der fehlenden Kommunikation kommt fast alles zum Stillstand. Aufzüge bleiben stecken, Ampeln fallen aus. Bankomaten geben kein Geld mehr ab, aber auch Kassen funktionieren nicht mehr. Tanken ist nicht mehr möglich. Kühlgüter tauen auf und Waren verderben. Je nach Region und Vorsorge sind auch Probleme bei der Wasserversorgung und vor allem bei der Abwasserentsorgung zu erwarten. Stellen Sie sich vor, Sie müssen auf die Toilette und die Spülung funktioniert nicht mehr, oder die Abwässer können nicht mehr in den öffentlichen Kanal bzw. zur Kläran-

lage gepumpt werden. Unser tägliches Leben ist völlig von der Stromversorgung abhängig.

Auch wenn der Strom wieder fließt, wird es noch erheblich länger dauern, bis sich wieder eine gewohnte Normalität einstellt. Die Wiederherstellung der Kommunikation (Handy, Festnetz und Internet) könnte zumindest mehrere Tage dauern. (Phase 2). Klingt nicht dramatisch? Aber ohne Strom und ohne Kommunikation funktionieren weder Produktion noch die Warenverteilung (Logistik) noch die Treibstoffversorgung.

Was würde das für Sie und Ihre Familie bedeuten? Könnten Sie damit umgehen? Hilfe von außen wird bei einem solch großräumigen Ereignis nicht kommen. Alles, was man nicht selbst vorgesorgt und verfügbar hat, wird es nicht geben. Das gilt für jeden Einzelnen, aber auch für die Gemeinde. Jeder von uns muss so weit vorsorgen, damit er zumindest zwei Wochen ohne Einkauf über die Runden kommen kann. Das betrifft neben den Lebensmitteln auch die Medikamentenversorgung. Und zwei Liter Wasser pro Person und Tag sollten auch immer für ein paar Tage zu Hause sein. (Die Wasserversorgung sollte jedoch nach der Phase 1 wieder funktionieren).

Mit einer Blackout-Vorsorge kann man viele mögliche Ereignisse besser bewältigen, auch lokale Extremwetterereignisse. Sorgen wir gemeinsam vor!





Kindergarten Eichköggl
8322 Eichköggl 150
Tel.: 03115-2110

KINDERGARTEN

Neues von den Kindern

Abschlusspicknick

Mit einem Abschlusspicknick ließen wir das letzte Kindergartenjahr gemeinsam berührend ausklingen. Die Kinder rutschten im wahrsten Sinne des Wortes ins neue Jahr und verwandelten sich weiter. Mit flotten Tanzschritten verabschiedeten sich die Kinder in den Sommer bzw. in die Schule. Passend zum Thema „Schritt für Schritt – gemeinsam unterWEGs“ bekamen sie von uns einen personalisierten Wanderrucksack und einen selbst geschnitzten Wanderstock. Die ehemaligen Schmetterlinge erhielten als Überraschung von ihrer Lehrerin einen Willkommensbrief in ihre Mappe. Auch wir wünschen allen Schulanfängern alles Gute auf ihrem neuen Bildungsweg.



Wertschätzend beschenkt wurden wir von den Eltern, als Zeichen ihrer Dankbarkeit unserer täglichen Bildungs- und Beziehungsarbeit. Die selbst gestalteten "Gartenregeln" zieren nun unsere Kindergarteneingänge. HERZLICHEN DANK nochmal für eure Anerkennung :-)



Saisonbetrieb

In den ersten vier Ferienwochen boten wir heuer erstmals einen ganztägigen alterserweiterten Saisonbetrieb an. Für eine bunt zusammen gewürfelte Gruppe hieß es, neue Beziehungen aufzubauen und ihre Flexibilität unter Beweis zu stellen. Danke an alle Bediensteten und FerialpraktikantInnen für eure tatkräftige Unterstützung in diesem Zeitraum.



Ein neuer Kindergarten entsteht

Seit neun Bildungsjahren sind die beiden Gruppen des Kindergartens Eichköggl häuslich voneinander getrennt und daher freut es uns umso mehr, dass die Verwirklichung des Kindergartenneubaus nun näher rückt. Nach mehrmaligen Treffen und Besichtigungen anderer Einrichtungen mit unserem Architekten, entstand gemeinsam mit den Fachplanern und den Verantwortlichen aus der Gemeinde, ein stimmiges Projekt. Noch heuer beginnen die Bauarbeiten des zweigruppigen



Kindergartens, wovon eine Gruppe ganztags geführt wird, sowie die

neu installierte halbtägige Kinderkrippe, welche mit dem Beginn des Bildungsjahres 2022/23 in Betrieb genommen werden. Die Einschreibung findet wie gewohnt im Jänner 2022 statt, zu der die Kinder eine Einladung von uns erhalten.

„Wer will fleißige HANDwerker sehen?“

Mit diesem Jahresschwerpunkt starten wir wieder mit vollem Haus ins neue Bildungsjahr und erleben Hand in Hand die Errichtung unseres neuen Kindergartens. Folgende Denkansätze werden uns heuer begleiten:

- Baustelle und Berufe
- Verschiedenste Materialien erkunden (Beton, Holz, Gips...)
- HANDwerkzeug und Maschinen
- Architektur und Geometrie
- Bauwerke und Sehenswürdigkeiten
- HANDarbeit
- Sensorische Bewegungserfahrungen mit der HAND (Taststraße etc.)
- HAND- und Fingerabdrücke
- HANDhygiene
- Schmuck HAND und Finger
- Fingerfood
- HAND- und Fingerpuppenspiele
- Schützende HAND Gottes

Handwerker gesucht

Du beherrscht ein HANDwerk und willst es interessierten Kindern weiter vermitteln? Dann bist du im Kindergarten Eichköggl genau richtig! Melde dich bitte bei uns und wir überlegen gemeinsam, wie wir deine Arbeit den Kindern nahebringen können. Wir freuen uns schon jetzt auf DICH!



Flexible Nachmittagsbetreuung

Aufgrund der steigenden Anmeldezahl für die Nachmittagsbetreuung – unserer sogenannten Wolkengruppe, wird unser Team mit Claudia und Susi verstärkt.



Ebenso freut es uns, dass das Mittagessen von unserem einheimischen Lokal „Joe´s Bull“ zubereitet und geliefert wird. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit zum Wohle der Kinder.



Spielplatz für die Regenbogen- gruppe

Die verschiedensten Bewegungserfahrungen sind für die kindliche

Entwicklung wichtig. In der Regenbogen-
gruppe können diese Bewegungsmöglichkeiten aufgrund der in Kürze zusätzlich errichteten Spielgeräte erweitert werden. Ermöglicht wurde dies durch Familie Schalk. Herzlichen Dank für diese großzügige Spende, die allen Kindern große Freude bereiten wird. DANKE!

DANKE!

Unsere Feste

Das Erntedankfest feiern wir gemeinsam mit der Pfarrgemeinde am **10.10.2021**

Unser traditionelles Laternenfest findet voraussichtlich am **12.11.2021** statt

Das Sommerfest ist am Samstag, dem **25.6.2022** vorgesehen.

Aufgrund von COVID19 kann es jederzeit zu Veränderungen kommen. Informationen diesbezüglich geben wir der Öffentlichkeit in der Gemeinde24App bekannt.

Sollte ein Fest abgesagt werden müssen, ist es uns jedoch sehr wichtig, dass die Kinder intern die Feste mit ihrem Sinn erleben dürfen. Denn das Wohl der Kinder steht bei uns im Mittelpunkt.



In diesem Sinne wünschen wir allen einen guten Start ins neue Bildungsjahr und wir freuen uns gemeinsam mit den Kindern HAND in HAND durch die Kindergartenzeit zu gehen.

Euer Kinderteam

NACHMITTAGSBETREUUNG

Ein neues Schuljahr hat begonnen

Die Sommerferien sind zu Ende und wir sind alle gut erholt in der Schule zurück.

Jetzt können wir voller Elan und Tatendrang in ein neues Schuljahr starten. Insgesamt sind in diesem Schuljahr 25 Kinder bei uns bis dato angemeldet. Wir freuen uns auf viele lustige und schöne Momente die wir gemeinsam erleben dürfen.

Wir haben noch Plätze frei, bei Bedarf besteht weiterhin die Möglichkeit Ihr Kind bei uns anzumelden.

Auf ein spannendes Schuljahr freut sich das Nachmi-Team

Claudia und Susanna

Rätsel

Senkrecht

1. Welche Lehrerin ist in Pension gegangen (Vorname)
2. Beliebtes Laufspiel in der Nachmi
3. Im welchen Monat ist Schulanfang
5. Nachname Bürgermeister

Rästel

Waagerecht

4. Wer kocht das Mittagessen (Spitzname)
6. Lieblingsraum in der Nachmi
7. Nachname Claudia

VOLKSSCHULE

Energieschlaumeier

Eichkögl freut sich über weitere 10 ausgebildete „Energieschlaumeier“!

Nach den strengen Corona-Beschränkungen im Schulbetrieb war es seit kurzem wieder erlaubt Projekte durchzuführen. Diese Gelegenheit wurde natürlich sofort genutzt. So kamen die Kinder der 4. Klasse unserer Volksschule in den Genuss des besonders lehrreichen Projekts „Kids meet Energy®“, die Ausbildung zum „Energieschlaumeier®“. Mit den 10 Kindern erhöht sich die Anzahl zertifizierter „Energieschlaumeier“ auf 38 in unserer Gemeinde!



Bgm. Ing. Konrad und Klassenlehrerin Hauer mit den begeistertesten „Energieschlaumeiern“ der 4. Klasse

Ermöglicht wurde das Projekt in Zusammenarbeit mit **Energie Steiermark**. Ziel der Aktion ist unsere steirische Jugend als Gestalter der Zukunft in Richtung energie- und umweltbewusstes Handeln zu sensibilisieren. Mit dem preisgekrönten Energieschulungsprojekt der Energieagentur Baierl gelang dies wieder eindrucksvoll!

Die Schüler*innen setzten sich im Zuge der Ausbildung zum Energieschlaumeier mit der Energieeffizienz von Haushaltsgeräten, dem sparsamen Einsatz von elektrischer Energie und der Vermeidung von unnötigem Bereitschaftsverbrauch (Stand-by) bei Elektrogeräten

schlau auseinander. Nach der Idee von **Dipl.-Päd. Ing. Walter Baierl**, werden alle erzielten Energieeinsparungen in „Eiskugeleinheiten“ umgerechnet. In der letzten von insgesamt sechs Unterrichtseinheiten wurde der aktuelle Stand in der Beleuchtungstechnik eindrucksvoll „begreifbar“ gemacht und mit messtechnischen Experimenten veranschaulicht. Die Kinder wurden über die derzeitigen Energieeinsparmöglichkeiten, aber auch über die zukünftigen Entwicklungen in der Beleuchtungstechnik informiert. Spielerisch erforscht wurde auch welche Materialien Strom leiten

und welche nicht. Spannend war der Energieverbrauchs-Wettbewerb zwischen Wasserkocher und E-Herd mit Kochtopf bei dem der Wasserkocher als eindeutiger Sieger hervorging!

Krönender Abschluss des Projekts war die Übergabe der begehrten Zertifikate an die hochmotivierten Energieschlaumeier durch **Bürgermeister Ing. Heinz Konrad**, Klassenlehrerin **Dipl.-Päd. Gerlinde Hauer** und dem Vortragenden **Mag. Sorin Chermaci**. Mit großem Stolz und viel Freude zeigten die Schülerinnen und Schüler beim Erinnerungsfoto ihre wertvollen Energieschlaumeier-Zertifikate.



Volksschule Eichkögl
8322 Eichkögl 66
Tel.: 03115-2422

Frau **Direktorin Gertraud Wutte** hat auf eigenen Wunsch die Leitung der Volksschule abgegeben und die Schule auch als Lehrerin verlassen. Wir bedanken uns sehr herzlich für ihr Engagement in den letzten zwei Jahren und wünschen ihr alles Gute für ihre weiteren Vorhaben.



Neue Direktorin

Mein Name ist **Martina Salchinger** und es freut mich sehr, dass ich ab diesem Schuljahr mit der Leitung der Volksschule



Eichkögl betraut bin. Seit September 2014 bin ich Direktorin der Volksschule in Edelsbach. Da ich diesen Beruf mit großer Leidenschaft ausübe, nehme ich die Herausforderung, zwei Schulen zu leiten, gerne an.

Das gesamte Team der Volksschule Eichkögl ist bemüht, beste Bildung vor Ort zu bieten. Als Schulleiterin ist es mir ein großes Anliegen, durch einen wertschätzenden und respektvollen Umgang miteinander, eine Wohlfühlatmosphäre zu schaffen, die es ermöglicht, mit Freude von- und miteinander zu lernen und zu leben.

Ich bedanke mich für die freundliche und wohlwollende Aufnahme seitens der Schulgemeinschaft, des Kindergartens sowie der Gemeinde und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit.

Dir. Martina Salchinger, BEd.

MUSIKVEREIN EICHKÖGL

Rund um die Musi

Liebe Musikfreunde!

Musik ist die Beschreibung der Welt ohne Worte und Begriffe. Sie ist die Philosophie der Gefühle.

-Carl Ludwig Schleich-

Viel Spaß beim Lesen und Klicken in unserer Fotogalerie (www.mv-eichkoegl.at)

RÜCKBLICK

Erstkommunion

„Im Schritt Marsch“ hieß es für uns nach monatelanger Pause am 19.6. bei der Erstkommunion wieder. Mit festlicher Marschmusik zogen wir zur Kirche, gefolgt von Provisor Mag. Karol Pytraczyk, Religionslehrer Stephjan Drvoderic, seinem Lehrerkollegium und den stolzen 15 Erstkommunionkindern mit ihren Tischmüttern und Familien. Nach der heiligen Messe gaben wir am Kirchplatz noch ein paar Märsche zum Besten und freuten uns über die glücklichen Gesichter, die unsere vertrauten Klänge zauberten.



Instrumentenvorstellung VS

Zusammen mit Musikschuldirektor MMag. Robert Ederer und seinem Team durften wir heuer wieder die

SchülerInnen der VS Eichkögl besuchen, um Instrumente vorzustellen und ihnen etwas mehr über die Musik bzw. Blasmusik zu erzählen. Wir wurden bereits freudig erwartet und bedanken uns noch einmal herzlich bei allen Mitwirkenden für den schönen und lustigen Vormittag und das leckere Kuchenbuffet :-). Wir sind schon sehr gespannt, wie viele MusikschülerInnen wir im Herbst wiedererkennen.



Back to the roots ...

Zum Ferienbeginn ging es für uns nach ca. 1,5 Jahren zurück ins Musikheim, um dort wieder unsere Proben abzuhalten. Verwöhnt von den Räumlichkeiten im fidelium wird's im Musikheim mit einigen neuen Mitgliedern langsam etwas eng, aber mit etwas Flexibilität klappt alles :-). Wir möchten uns nochmal herzlich bei BGM Heinz Konrad bedanken, dass wir das fidelium in der Zwischenzeit als Probelokal nutzen durften.

Hochzeit Janine und Jürgen

Am 10.07. durften wir zu einem ganz besonderen Ereignis ausrücken. Unsere Querflötistin Janine und unser Allroundtalent Jürgen gaben sich das Ja-Wort bei herrlichem Wetter im kleinen Kreise ganz gemütlich zu Hause im Garten. Da musste ein Überraschungsbesuch her. Mit (fast) voller Mannschaft gings samt

Baumstamm und Säge im Gepäck für uns los zum bereits vermählten Ehepaar Oswald. Die Überraschung war groß, die Freude auch. Bei der wundervoll gehaltenen Ansprache von unseren beiden Obfrauen Bianca und Anna waren alle den Tränen nahe. Es wurde musiziert, getanzt und gefeiert bis in die die frühen Morgenstunden.



Liebe Janine! Lieber Jürgen!

Wir wünschen euch alles Glück der Erde, weiterhin viel Spaß beim Musizieren mit uns und alles Liebe und Gute für eure gemeinsame Zukunft als Familie Oswald.



Frühschoppen bei Joe

Unseren ersten Auftritt nach einer langen Pause gleich im eigenen Ort absolvieren zu dürfen, war wahrlich ein Heimspiel :-). Bei perfektem
Fortsetzung auf der nächsten Seite

Sommerwetter, herrlich duftendem Ochsenbraten und zahlreichem Publikum starteten wir mit einem Frühschoppen bei Joe Jandl im Innenhof des Bull in unsere Sommersaison 2021. Da kam auch der Hausherr nicht drum herum, einen Marsch zu dirigieren. Lieber Joe! Danke für deine Einladung. Wir kommen sehr gern wieder. :-)



Dämmerschoppen Paldau

Unsere Aushilfe an der Tuba Knitti (Wolfgang Knittelfelder), lud uns herzlich zum Dämmerschoppen am 28.08. in seine Heimat nach Paldau ein. Neben einem zahlreichen Publikum erwartete uns ein wunderschön gestalteter neuer Festplatz vor dem neu errichteten Musikheim. Bis in die frühen Morgenstunden wurde ausgiebig gefeiert.



Dämmerschoppen Eichkögl

Aufgabe eines Musikvereines ist es neben den wöchentlichen Proben, Organisieren von Veranstaltungen, Spielen bei sämtlichen Ausrücken ja auch, Menschen mit unserer Musik zu begeistern. Ein Ziel zu haben, worauf wir hinarbeiten bzw. proben können. So stellten wir uns zu Beginn des Jahres die Frage, was sich anstatt eines sehr probenaufwändigen Konzertes organisieren lässt, dass unseren Anforderungen und Wünschen entspricht. So entstand die Idee eines Dämmerschoppens auf der Musi-Wies'n (eigentlich Gemeinde Wiese :-)) ..., da auch in den Jahren zuvor die Frühschoppen-Veranstaltungen hier bereits gut besucht waren. Bei herrlichem Spätsommerwetter und zahlreichem Publikum durften wir unser heuriges musikalisches Event feiern.



Für Jung und Alt wurde vieles geboten. Es gab zahlreiche regionale Köstlichkeiten, angefangen bei der Bowle unserer Musidamen, den leckeren Schaumrollen von Martina, vielen leckeren Säften/Cider/Weinspritzgetränken bis hin zu unserem tollen Küchenteam, dass die große Menge an hungrigen Besuchern verköstigte. Das erste Mal in unserer Vereinsgeschichte geschah es,

dass wir ein komplett männliches Küchenteam hatten. Danke dir lieber Joe, dass du dich bereit erklärt hast, uns dabei zu unterstützen. Ihr wart ein Spitzenteam. Im Zuge der Feierlichkeit wurde die Gelegenheit genutzt, im öffentlichen Rahmen alle ausstehenden Ehrungen zu verleihen. Viele Jungmusikerleistungsabzeichen, sowie jahrelange Mitgliedschaften wurden ausgezeichnet. Vielen Dank für Eure Treue dem Musikverein, Gratulation zu euren Ehrungen und Auszeichnungen, sowie viel Freude weiterhin beim Musizieren.



Ein herzliches Dankeschön an alle unsere lieben Helfer, Musidamen & Musimänner und Gönner des Musikvereines. Danke auch dir liebe Ingrid, für die tollen Fotos und Videos unserer Veranstaltung und danke nochmals der Gemeinde für die Nutzung des Areals.

Wir hoffen, all unseren Besuchern hat es so viel Spaß gemacht wie uns Musikern, endlich wieder vor so vielen Menschen spielen zu dürfen.



Fortsetzung auf der nächsten Seite



Nachruf

*Je schöner und voller die Erinnerung,
desto schwerer ist die Trennung. Aber
die Dankbarkeit verwandelt die Erinnerung
in eine stille Freude.*

(Dietrich Bonhoeffer)

Es war uns eine Ehre, Herrn Alois Hiebaum auf seinem letzten Weg begleiten zu dürfen. Er war ein Stabführer und Gönner des Musikvereins und freute sich immer besonders, wenn die Musik ihm einen Besuch abstattete. Er wurde unter den Mitgliedern des Musikvereins sehr geschätzt und wir sind dankbar für seine jahrelange Unterstützung. Unser tiefstes Mitgefühl gilt den Hinterbliebenen. Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.



Schweren Herzens mussten wir uns von unserem lieben Freund Kurt Weber verabschieden. Kurt wird uns als herzlicher, geselliger und hilfsbereiter Mensch in Erinnerung bleiben. Besonders gerne war er als

unser Chauffeur beim Neujahrsgeigen dabei und half immer wieder bei unseren Veranstaltungen aus. Auch an die gemeinsamen Ausfahrten zu den ÖKB-Treffen denken wir gerne zurück. Wir werden Kurt in dankbarer Erinnerung behalten.



Name: Erika Rath

Instrument: Querflöte und Piccolo

Mitglied beim MV seit: 1999

Zur Musik gekommen bin ich durch... meinen Nachbarn Hans Einsinger sen.; Er war bei uns immer „sammeln“ fürs Muttertagswunschkonzert und hat mich eines Tages darauf angesprochen, ob ich nicht auch einmal zum Musikverein kommen möchte. Nach ein paar Jahren Musikschulunterricht kam ich dann tatsächlich zum MV. Ich durfte dann mit ihm gemeinsam „sammeln“ gehen und er war jahrelang mein verlässlicher Fuhrmann zu und nach den Musikproben. Ich bin ihm noch heute dankbar, dass er damals auf mich zu kam.

Beim Musikverein gefällt mir... der „Musimodus“ – er beinhaltet Musik, Spaß und gute Laune mit tollen Leuten. Ein toller Ausgleich zum Alltag.

Mein Lieblingsstück:
„Bei uns daheim“ (Marsch)

Meine Lieblingsausrückung:
Erstkommunion und Firmung, denn dann sehe ich meine ehemaligen Kindergartenkinder(familien) gemeinsam ein Fest feiern.



Name: Katharina Petz

Instrument: Klarinette, Bassklarinette

Mitglied beim MV seit: 2012

Zur Musik gekommen bin ich durch ... Papa und Schwester

Beim Musikverein gefällt mir ...
Das gemeinsame Musizieren, der Mix zwischen traditioneller und moderner Blasmusik, die Freude an der Musik. Der Zusammenhalt der Mitglieder nicht nur innerhalb, sondern auch außerhalb des Vereins.

Mein Lieblingsstück:
Katharinen-Polka, Böhmischer Traum

Meine Lieblingsausrückung:
Musikertreffen und Gegenbesuchen bei anderen Musikvereinen

AUSBLICK

Liebe Freunde und Gönner des Musikvereines! Liebe Eichkögler!

Besucht uns auf unseren Social Media Kanälen, dort halten wir euch weiterhin am Laufenden.

Wir hören uns.

Euer Musikverein Eichkögl!
www.mv-eichkoegl.at



Wohnung zu
vermieten:

75 m², mit Terrasse
Mitterfladnitz - Paalsdorf
Tel. 03315-3225

ESV EISBLUME

Neue Sportbekleidung

Der ESV Eisblume Eichkögl freut sich über neue Sportbekleidung.

Nach der langen Coronapause sind alle Stockschiützen wieder eifrig bei der Sache. Da einige neue Stocksportler unserem Verein beigetreten sind, mussten neue Jacken und Poloshirts gekauft werden. Ein großes DANKESCHÖN an die beiden Sponsoren. Dies sind zum einen die **Firma Uitz Wilfried** | Vollwärmeschutz – Gerüst – Maler, sowie die **Familie Schöber Manfred und Gabriele** | Hotel Residenz Styrian Toskana Splendid in Trautmannsdorf. Ebenso bedanken wir uns bei Herrn BGM Heinz Konrad für die Spende. Somit wurde



damit ein großer Teil der Kosten gedeckt. Als Fotograf agierte Gemeindegassier Josef Gerger - ein herzliches Dankeschön auch an ihn! Es freut mich besonders, dass alle im Vorstand und im sportlichen Bereich zueinanderstehen und wieder viele Erfolge eingefahren werden.

Obmann Peter Zettelbauer

Alle Stocksportinteressenten können sich gerne bei Obmann Peter Zettelbauer 0664/281 30 12 melden.



Bezirksmeisterschaft

Bei der Bezirksmeisterschaft am 4. September in Oedt bei Feldbach erreichte unsere Mannschaft den Aufstieg zur Gebietsliga!

Somit haben sich auch die neuen Stockkörper bewährt!



Tonis Haus- u. Hofturnier des ESV Eisblume Eichkögl

Nach einer sehr langen Coronapause war es endlich möglich, ein kleines Turnier zu veranstalten.

Am 7. August haben neun Mannschaften um den Wanderpokal gekämpft. Der Vorjahressieger aus Auersbach war wieder in voller Stärke angetreten, um den Pokal zu verteidigen!

Die Oldies aus Eichkögl (Reisenhofer Hansi, Weigl Roman, Rath Rudi

u. Zettelbauer Peter) machten ihnen jedoch einen Strich durch die Rechnung und gewannen das Turnier.

Die Veranstaltung war ein toller Erfolg und die Unterhaltung und der Spaß standen im Vordergrund.



Ein großes Dankeschön an die Familie Pfeifer, ohne die so ein Hofturnier nicht möglich wäre.

Ebenso ein großer Dank an alle Mitwirkenden im Verein und an die beiden Damen Sandra und Maria.

Obmann Peter Zettelbauer



USC EICHKÖGL

Sport verbindet und macht glücklich

Vorwort Obmann

Liebe Bewohner von Eichkögl, Sportbegeisterte, Sponsoren und Freunde!

Mittlerweile habe ich nun seit fast 6 Monaten vom ehemaligen Obmann des USC, Herbert Köck, die Funktion des Obmannes übernommen. Ich muss ehrlich zugeben, dass es mir damals bei der Übergabe nicht ganz bewusst war, welch schöne aber auch herausfordernde Tätigkeit diese Position ist! Ich möchte mich hiermit bei meinem ganzen Team bedanken, dass ich so freundlich und hilfsbereit integriert wurde und mich alle bei meinen neuen kleinen Strukturänderungen tatkräftig unterstützen.

Nach der langen Spielpause haben wir es mit vielen Stunden unserer fleißigen Platzwarte sowie ehrenamtlicher Funktionäre geschafft, die Sportanlage wieder auf Vordermann zu bringen. Der neue Kühlschrank sowie die Aussenbar sind sehr beliebt und fast jeden Tag mit durstigen Sportliebhabern besetzt.

Was mich für die Zukunft wirklich positiv stimmt und für unser Fortbestehen zwingend erforderlich ist, sind unsere neuen Mitglieder und Saisonkartenbesitzer. Im Juni/Juli war die Nachfrage noch sehr zögerlich, aber ab Beginn der Saison konnten wir uns doch wieder auf unsere Fans und Sponsoren verlassen. Wir freuen uns natürlich über jedes weitere unterstützende Mitglied, sowie jeden Sponsor, der uns in dieser schwierigen Zeit unterstützt! Bitte einfach bei mir oder einem meiner Funktionäre melden. Danke! Bei der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung waren unsere Platzordner noch nicht fixiert. (Zur Info: Wir benötigen bei einem KM-

Spiel mindestens 10 Ordner). Nun kann ich sie Euch nachfolgend kurz

Nr.1 Schögler Johann	Reserve:
Nr.2 Karner Josef	Nr.11 Dunst Mario
Nr.3 Luder Josef	Nr.12 Groß Werner
Nr.4 Kahr Josef	Nr.13 Köck Johann
Nr.5 Hausleitner Markus	Nr.14 Timischl Franz
Nr.6 Platzer Günter	Nr.15 Dunst Gottfried
Nr.7 Köck Daniel	Nr.16 Kröll Herbert
Nr.8 Köck Herbert	
Nr.9 Horvath Fritz	
Nr.10 Lipp Alfred	

vorstellen:

Wenn uns noch jemand als Ordner unterstützen möchte, bitte bei mir melden!

Gottfried Dunst 0664 8367990

Kampfmannschaft News

Die Kampfmannschaft startete am 06.08.2021 in die Oberliga Saison mit einem Derby gegen Kirchberg. Nach frühem Rückstand hat sich unsere Mannschaft zurückgekämpft und den verdienten Ausgleich durch Antonio Josipovic erzielt. Somit absolvierten wir die 1. Runde mit einer 1:1. Leider konnten wir diese sehr gute Leistung in den darauffolgenden Spielen nicht bestätigen und hatten danach 4 unglückliche Niederlagen in Folge. Erschwert wurde unser Saisonstart durch zahlreiche Ausfälle. Unser Spielertrainer Anel Kocijan wartet nach seinem Autounfall noch auf seinen ersten Starteinsatz. Des Weiteren muss Martin Gutgesell durch eine Knieverletzung die ganze Herbstsaison aussetzen. Zusätzlich zu diesen Langzeitausfällen haben jeweils in den ersten 5 Runden zwei routinierte Spieler gefehlt. Trotz dieser schwierigen Phase sind WIR, Funktionäre, Trainer und Spieler überzeugt, dass wir wieder auf die Erfolgsspur zurückfinden werden. Durchaus positiv zu erwähnen ist, dass zahlreiche junge Spieler wie Patrick Groß (17), Marc

Wurzinger (17), Johannes Knauhs (18), Lukas Zaff (19), Philipp Urdl (18), Nicolas Kreuter (16), Thomas Krobath (20), Antonio Josipovic (18) und Fabian Brodtrager (15) schon zahlreiche Oberliga-Spielminuten sammeln durften. In dieser Kategorie sind wir ein Vorzeigeklub in der Region und es sticht heraus, dass junge Spieler bei uns ihre Einsatzmöglichkeiten auf einem hohen Niveau erhalten. Zum Abschluss können wir Euch nur versichern, dass wir alles unternehmen werden, damit wir wieder zusammen sportliche Erfolge feiern können. Somit hoffen wir, dass ihr weiterhin unsere Mannschaft und unseren Verein tatkräftig bei unseren Heimspielen unterstützen werdet.

Mario Dunst

Oberliga Saison 2021/22

Spielergebnisse/Termine

06.08.2021 19:00 Uhr
Kirchberg : Eichkögl 1:1
13.08.2021 19:00 Uhr
Eichkögl : Krottendorf 1:2
20.08.2021 19:00 Uhr
Pöllau : Eichkögl 3:2
27.08.2021 19:00 Uhr
Eichkögl : Almenland 0:3
04.09.2021 17:00 Uhr
Hartberg II : Eichkögl 3:0
11.09.2021 17:30 Uhr
Eichkögl : Fehring
17.09.2021 19:00 Uhr
Waltersdorf : Eichkögl
25.09.2021 18:30 Uhr
Waldbach : Eichkögl
02.10.2021 17:30 Uhr
Eichkögl : Ilztal
08.10.2021 19:00 Uhr
Pischelsdorf : Eichkögl
15.10.2021 19:00 Uhr
Eichkögl : Anger
23.10.2021 17:00 Uhr
Gleisdorf II : Eichkögl
30.10.2021 14:00 Uhr
Eichkögl : Feldbach

Vorstellung und kurzes Interview mit unserem Spielertrainer Anel Kocijan:



Name: Anel Kocijan

Lieblingsverein: USC Eichkogel

Lieblingspeise: Wiener Schnitzel

Lieblingsgetränk: Kaffee

Lieblingsmusik: Ex Ju Musik

Hobbys: Futsal, Tischtennis, Basketball, Dart und viele weitere sportliche Aktivitäten

Stationen als Spieler: Sturm Graz, Flavia Solva, Pachern, Voitsberg, Lebring, Kindberg, Irdning, Judenburg, Frohnleiten, Eichkogel

Beschreibe dich in 3 Worten: selbstbewusst, ehrgeizig, verantwortungsvoll

Motto: Immer positiv denken!

Wie hast du dich bisher bei unserem USC eingelebt?

Ich habe mich unglaublich gut eingelebt und wurde vom ganzen Verein sehr herzlich aufgenommen. Ich bin auch sehr dankbar, dass der Verein mir das Vertrauen in so einer schwierigen Phase ausgesprochen hat und zu mir steht.

Ich werde auf und neben dem Platz mein Bestes geben, um dem Verein das bestmögliche zurück zu geben.

Wie siehst du den bisherigen Saisonverlauf?

Der Start ist uns nicht so gelungen, wie wir uns es vorgestellt haben, da wir sehr viel mit Ausfällen zu kämpfen haben. Ich blicke sehr positiv in die Zukunft, da wir genug Qualität haben, um in dieser Liga gut mitzuspielen!

Was sind deine Ziele für die Zukunft mit unserem Verein?

Einen schönen und erfolgreichen Fußball spielen und sehr viele junge, einheimische Spieler zu integrieren.

Wann glaubst du, wieder 100% einsatzfähig zu sein?

Mein Wunsch wäre es in der Hinrunde noch bei 100% zu sein, aber ich glaube, ich werde leider erst in der Rückrunde bei 100% sein.

Wie ist zurzeit die Stimmung innerhalb der Mannschaft?

Trotz Fehlstarts ist der Zusammenhalt da und wir werden bald unser sportliches Können auf den Platz bringen.

Was möchtest du zum Abschluss noch sagen?

Bei der ganzen USC Familie möchte ich mich für die großartige Unterstützung bisher bedanken und ich freue mich auf die interessanten Aufgaben, die wir in Zukunft gemeinsam meistern werden.

Danke für das Interview.

Jugend U17, U16 News

Bei unserer Jugend hat sich einiges verändert. In der nächsten Saison 2021/2022 treten wir in der U17 und U16 in einer Spielgemeinschaft mit FNZ Vulkanland im Gebiet Ost zur nächsten Meisterschaft an. In der U17 sind wir der federführende Verein und in der U16 unsere Nachbargemeinde Markt Hartmannsdorf.

Die U17 Trainer für die kommende Saison sind unser Obmann Stv. Daniel Köck und langjähriger begleitender Trainer unserer Jugend Jürgen Fuchs aus Markt Hartmannsdorf.

Nachfolgend die Mannschaften und geplanten Spiele:

FNZ Vulkanland Eichkogel
SPG Lafnitztal
SG St.Johann/Buch
SG Mürzzuschlag
Gutenberg

12.09.2021, 13.15

SPG Lafnitztal - FNZ Vulkanland Eichkogel im Waldstadion Dietersdorf

15.09.2021, 19.00

FNZ Vulkanland Eichkogel – SG St.Johann/Buch im Rittscheintalstadion Markt Hartmannsdorf

19.09.2021, 16.00

SG Mürzzuschlag - FNZ Vulkanland Eichkogel in Mürzzuschlag

26.09.2021, 17.00

FNZ Vulkanland Eichkogel – Gutenberg in der Sportarena Eichkogel

02.10.2021, 16.00

SPG Pöllau - FNZ Vulkanland Eichkogel Naturparkarena Pöllauberg

09.10.2021, 16.00

FNZ Vulkanland Eichkogel - SPG Lafnitztal in der Sportarena Eichkogel

16.10.2021, 16.00

SG St.Johann/Buch - FNZ Vulkanland Eichkogel in St.Johann/Haide

23.10.2021, 16.00

FNZ Vulkanland Eichkogel - SG Mürzzuschlag in der Sportarena Eichkogel

30.10.2021, 16.00

Gutenberg - FNZ Vulkanland Eichkogel in Gutenberg

06.11.2021, 16.00

FNZ Vulkanland Eichkogel – SPG Pöllau in der Sportarena Eichkogel

Spielgemeinschaft mit Kirchberg, St.Margarethen, Paldau....



Dadurch dass die allgemeine Entwicklung im Fußballjugendsport in Kombination mit Geburtenschwachen Jahrgängen in den letzten Jahren sehr schwierig gestaltet hat, war auch der USC Eichkogel in der Situation Partnervereine für Spielgemeinschaften zu suchen.

Mit der aktuellen Spielgemeinschaft sind wir in der Lage, dass sich unsere Fußballbegeisterten Kinder in div. Altersgruppen im Meisterschaftsbetrieb messen können. Dass dadurch längere Wege zum Training und Spielen notwendig sind, hat in den letzten Jahren leider zu einer gewissen Fluktuation bei den Mannschaften geführt. Allen Eltern ein herzliches Danke, die diese Umstände

mitgetragen haben und die längeren Fahrwege auf sich genommen haben.

Jugend U15, Damen News

Im Jahrgang 2007 freuen wir uns daher sehr, berichten zu können, dass Lisa Auner aufgrund sehr guter Leistungen in der Frauenmannschaft schon sehr gut aufgenommen wurde. Bei der U15 sind unsere Spieler Lukas Auner und Julian Hödl ein wesentlicher Bestandteil der Mannschaft. Der USC würde sich freuen, wenn Spieler, die aktuell eine Pause eingelegt haben, sich wieder für den Fußballsport begeistern können und wünscht unseren Jugendspielern auf ihrem weiteren Sportlichen Weg verletzungsfrei zu bleiben und viel Spaß am Fußball!

Jugend Jahrgänge 2008-2012

Durch Corona war in den letzten 2 Jahren in diesen Altersbereich keine Trainingsgruppe vorhanden. Unser ehemaliger Jugendleiter Werner Groß hat sich die Mühe gemacht, eine neue Trainingsgruppe zu gründen und diese als Trainer zu betreuen. In dieser Gruppe werden die Kinder und Jugendlichen wieder zum Sport animiert. Die Trainingseinheiten werden sehr gut angenommen und die Kids haben sehr viel Spaß am Fußballsport. Der USC wird aufgrund der guten Annahme diese Trainingseinheiten bis auf weiteres beibehalten und würde sich freuen wenn noch mehr Jugendliche dieser Gruppe beitreten.

*Ansprechperson:
Groß Werner 0664 4026080*

Knirpse, U7, U8, U9 News

Seit Anfang August ist auch der Nachwuchs des USC Eichkögl wieder voll im Einsatz. Zu unserer Freude steigt die Anzahl unserer jungen Kicker stetig, sodass es uns heuer möglich ist, mit 3 eigenen Nach-

wuchsteams zu starten. In diesem Herbst haben wir auch die Ehre jeweils ein Turnier je Altersgruppe veranstalten zu dürfen, bei denen sich unsere kleinen Dribbler bereits auf die Unterstützung der Eichkögl-Gemeindebewohner freuen.

Zur Information: Die U7 Turniere sind ausschließlich Freundschaftsspiele und werden innerhalb unserer Spielgemeinschaft ausgetragen. Ab U8 sowie der U9 werden die Spiele schon offiziell beim Fußballverband gewertet. Wie nachfolgend beschrieben, haben wir sehr herausfordernde Gegner zugewiesen bekommen! Wir als USC sind sehr stolz auf unseren Nachwuchs und darüber, dass wir wieder Turniere durchführen dürfen und wünschen den Kindern viel Spaß und Erfolg bei den Veranstaltungen!

An den Turniertagen spielen alle Mannschaften gegeneinander.

Nachfolgend die vorgesehenen Mannschaften und die geplanten Turniere:

U7 Turniere (Jahrgang <2015)

23.10.2021, 10.00 in Eichkögl
Eichkögl, St.Marein bei Graz, St.Margarethen, Kirchberg, Paldau

25.09.2021, 10.00 in Kirchberg

09.10.2021, 10.00 in St.Margarethen

30.10.2021, 10.00 in St.Marein

U8 Turniere (Jahrgang 2014-2015)

Am 11.09.2021, 10.00 in Paldau

Mit den Mannschaften:
SG Eichkögl E, SG Paldau D, SG Paldau F
FNZ Riegersburg B, FNZ Großwilfersdorf C
FNZ Markt Hartmannsdorf A

Am 18.09.2021, 10.00 in Kirchberg

Mit den Mannschaften:
SG Eichkögl E, SG Edelsbach/Kirchberg
SG Kirchberg/Edelsbach, SG St.Marein b.
Graz C, SG Paldau D, SG Paldau F

Am 02.10.2021, 10.00 in Eichkögl

Mit den Mannschaften:
SG Eichkögl E, SG Paldau D, SG Paldau F
SG SPG Weiz/Krottendorf, SG FNZ Weiz A,
Pircha

Am 16.10.2021, 10.00 in Riegersburg

Mit den Mannschaften:
SG Eichkögl E, SG FNZ Riegersburg B, Fürstenfeld A, Fürstenfeld B, DUSV Loipersdorf, SPG Unterlamm/Hatzendorf

Am 26.10.2021, 10.00 in Dietersdorf

Mit den Mannschaften:
SG Eichkögl E, SPG NWZ Mühldorf/Feldbach, TUS Bad Waltersdorf A, TUS Bad Waltersdorf B, DUSV Loipersdorf, SPG Unterlamm/Hatzendorf

U9Turniere (Jahrgang 2013-2014)

Am 11.09.2021, 10.00 in Eichkögl

Mit den Mannschaften:
SG Eichkögl D, SG St. Margarethen/R C,
SPG NWZ Mühldorf/Feldbach, SG St. Marein b.Graz, SG Petersdorf II,
FC Gleisdorf 09

Am 25.09.2021, 10.00 in Fehring

Mit den Mannschaften:
SG Eichkögl D, Bad Blumau, FC Gleisdorf 09, Fürstenfeld, SPG Unterlamm Fehring, SPG NWZ Mühldorf/Feldbach

09.10.2011, 10.00 in Gleisdorf

Mit den Mannschaften:
SG Eichkögl D, SG Paldau F, SG Petersdorf II
FC Gleisdorf, St. Margarethen/R C,
SG St. Marein b.Graz

23.10.2021, 10.00 in Petersdorf II

Mit den Mannschaften:
SG Eichkögl D, SPG FAZ Nestelbach, SG Petersdorf II, FNZ Markt Hartmannsdorf A, Bad Blumau

30.10.2021 in Nestelbach im Ilztal

Mit den Mannschaften:
SG Eichkögl D, SPG NWZ Mühldorf/Feldbach, SG St. Margarethen/R C, SPG FAZ Nestelbach, SG Paldau F, SG Petersdorf II

Um den Nachwuchs auch weiterhin in diese Richtung zu fördern und ausbauen zu können, würden wir uns freuen, wenn wir noch weitere fußballinteressierte Väter und natürlich auch Mütter, dazu animieren können, dem Betreuersteam beizutreten.

Kontakt Nachwuchsbetreuung

Markus Timischl 0664 3066683
Günter Platzer 0664 9129801
Julian Prasser 0664 9240874
Gottfried Dunst 0664 8367990



richtig austoben, wobei der Spaß natürlich nicht zu kurz kam. Die Teamfähigkeit der Kinder konnte dadurch gestärkt werden und neue Freundschaften wurden geknüpft.



an das Team Ortauf Andi knapp vor unserem hervorragenden sportlichen Gemeinderat.

Sommersport Rückblick

Da die Bewegung auch im Sommer bei den Kindern nicht zu kurz kommen sollte und für die Weiterentwicklung sowie das Wachstum des Kindes sehr wichtig ist, haben wir in Zusammenarbeit mit dem Bewegungsland Steiermark entschlossen die Sportstunden wieder kostenlos anzubieten.



Die Bewegungseinheiten fanden in den Sommerferien zweimal pro Woche meistens Montag und Donnerstag statt.

Das Interesse war sehr groß und wir durften rund 40 Kinder im Alter von 3-13 Jahren bei uns am Sportplatz Willkommen heißen.

Die Kinder waren mit viel Ehrgeiz



dabei und durften sich bei verschiedenen Lauf- und Ballspielen

Dadurch, dass die Veranstaltung heuer sehr erfolgreich war, hoffen wir auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

7-Meter Turnier Rückblick

Nach zwei Jahren Pause fand am 24. Juli 2021 bei traumhaftem Sommerwetter endlich wieder unser traditionelles 7-Meter Turnier statt. Bei 18 teilnehmenden Mannschaften zu je 5 Spielern gab es schon in der Gruppenphase sehr viele spannende Duelle die wir hier leider nicht alle Auflisten können!



Im Halbfinale standen sich überraschend der Gemeinderat Eichkögl mit unserem Herrn Bürgermeister Heinz Konrad als Kapitän und die Netztester (3:7), sowie die stürmische Truppe von Ortauf Andi und Barcardi Orange (6:7) gegenüber. In einem spannenden Finale gewinnen unsere Nachwuchstalente Barcardi Orange, betreut von unserem Obmann Stv. Daniel Köck gegen die sehr tüchtigen Netztester ganz knapp mit 7:6 Toren.

Der dritte Platz ging überraschend

Dadurch, dass das Wetter am Tag super mitspielte und die Nacht noch herrlich warme Temperaturen hatte, wurde noch bis in die späten Abendstunden gefeiert und das eine oder andere Getränk mit viel Hingabe ausgeschossen! Der USC bedankt sich für die sehr kooperative Einhaltung der zurzeit vorgeschriebenen gesetzlichen Maßnahmen und freuen uns schon jetzt auf die zahlreichen Anmeldungen und Zuschauer fürs nächsten Jahr!

Obmann Stv. Patrick Gerger

Ehrungen

Zum 80. Geburtstag lud Herr Valentin Fitz zu sich nach Hause ein. Wir wurden von der Familie Fitz sehr herzlich mit Kaffee und selbstgemachten Kuchen strahlend empfangen und durften den hervorragend geführten Hof besichtigen. Beim gemütlichen Beisammensein überreichten wir ihm aufgrund Corona ein wenig später sein Geburtstagsgeschenk, sowie die Urkunde zum Ehrenpräsidenten unseres Vereins.



Wir bedanken uns für die langjährige Unterstützung des Vereins und für die anschließende Einladung zum Buschenschank. Der USC wünscht Herrn Fitz weiterhin viel Gesundheit

und wir hoffen, ihn noch viele Jahre bei uns am Sportplatz begrüßen zu dürfen!

Fitness-Tipp

Freue dich auf das gute Gefühl nach dem Training und achte auf genug Regeneration & Erholung!

Fanartikel News

Aktuell gibt es bei uns im ganz neuen Design Fanartikel zu bestellen. Gerne lassen wir Euch unseren Verenskatalog mit all unseren Artikeln



in PDF zukommen; bitte anfragen unter usc-eichkogel@gmx.at

SO! STREICH

Streichercampstage in Eichkögl

In der letzten Ferienwoche fand in Eichkögl ein 3-tägiges Streicher-camp in sanfter Form statt. Wie schon in den letzten Jahren haben sich die Mitglieder von SO!Streich - Verein zur Förderung der Streichmusik - in der Campzentrale in Mitterfladnitz getroffen. Dieses Jahr nur vereinsintern und ohne Übernachtung, mit Schwerpunkt Bewegung und Spiel.

Da es coronabedingt im letzten Jahr sehr leise um den Verein war,

war es umso wichtiger sich wieder zu sehen, gemeinsame Stunden zu verbringen und vor allem wieder im Orchester zusammen zu spielen. Es gab 3 Probenstage, wovon einer im Gartencafé „VOM HÜGEL“ und einer in „der schrägen Hütte, Werkstatt von Steinmetz/Künstler Hans Paar, stattfand. Beim gemeinsamen Erwandern der Probenlocations gab es regen Gesprächsaustausch und auch die Möglichkeit die neue Geigenlehrerin der Feldbacher Musik-



Vielen Dank an unsere neuen Sponsoren



schule kennenzulernen. Ana Mihe-lic ist die Nachfolgerin von Johann Kirbisser in der Musikschule und sie wird gemeinsam mit dem Orchesterleiter Kirbisser den Verein auf die nächsten Auftritte vorbereiten. SO!Streich dankt allen, die eingeladen und mitgewirkt haben.

*Für den Verein,
Sonja Gradischnig*



THEATER EICHKÖGL

Achtung, Achtung!

Liebe Theaterfreunde!

Das Theater Eichkögl möchte euch darüber informieren, dass wir 2022 gewillt sind, wieder auf die Bühne zu gehen.

Leider ging und gehen auch bei uns die Pandemie und die verbundenen Maßnahmen nicht spurlos vorbei, daher werden wir in der nächsten Ausgabe über unsere endgültige Entscheidung berichten.



Wir hoffen auf eine positive Entwicklung und auf ein baldiges Wiedersehen!

Euer Theater Eichkögl

Wir suchen nach interessierten, engagierten und begeisterten Theaterspielern.

Bei Interesse bitte bei Frau Stefanie Rabl melden
0664/75447460

Belohnung:
Viel Spaß, gute Zusammenarbeit und Applaus



Theater Eichkögl

AUSZEICHNUNG

Vizestaatsmeistertitel im Springen geht an Eichkögl

13-jähriges Talent, Saskia Schalk, Eichkögl holt sich großen Titel.

Mit Saskia Schalk verfügen wir über ein großes Talent in Sachen Reitsport. In Reihen des ASVÖ Reitklub Gleisdorf hat die 13-Jährige mit ihren beiden Bewerbspferden Valentina 95 und Nikol HS schon viele Erfolge eingefahren. Besonders groß war bei Saskia Schalk und Coach Peter Scherr kürzlich die Freude, als in Gniebing der erste Jugendlandesmeistertitel eingefahren werden konnte.



Mit dem Jubeln ging es nun gleich weiter – im Magna Racino im niederösterreichischen Ebreichsdorf war Saskia bei den **Österreichischen Staatsmeisterschaften** im Springen am Start. In der Kategorie Jugend I musste sie sich nur Lilly Jiffinger geschlagen geben und heimste die **Silbermedaille** ein.

Ein großer Dank von Saskia Schalk und Vater Thomas geht an Großvater Josef Fasching. Er ist bei jedem Bewerb seiner Enkelin mit von der Partie und hilft ihr auch bei der Betreuung und Pflege ihrer Pferde.

Das junge Reitsporttalent Saskia eilt von Erfolg zu Erfolg. Nach dem **Landesjugendmeistertitel** in Gniebing und dem **Vizestaatsmeistertitel** (Jugend I) im Magna Racino ging sie nun in Tillmitsch bei der ländlichen Bundesmeisterschaft mit ihrem Pferd Valentina 95 an den Start. Auch dieses Mal "sprang" sie wieder aufs Stockerl. Im Rahmen der kleinen Tour (110 cm Höhe) holte

sie sich Bronze. Tags zuvor holte sie sich quasi als optimale Vorbereitung auf die Bundesmeisterschaft bei der Standardspringprüfung (115 cm/R1 Reiter) Platz eins.

Wir gratulieren Saskia Schalk sehr herzlich zu ihren Erfolgen.



TOURISMUSVERBAND

Ortsmarketing und Regionalentwicklung

Der Tourismusverband Eichkögl - Klein Mariazell blickt auf eine bewegte Tourismusperiode zurück. In den vergangenen Wochen und Monaten wurden neue nachhaltige und vor allem langfristige Projekte geschaffen. Als kleinstrukturierter Tourismusverband konnten wir mit geringem Budget wertvolle touristische Projekte umsetzen und Ziele verfolgen.

Neuninszenierung und Attraktivierung vorhandener touristischer Infrastruktur

Der **Besinnungsweg** ist eine Wohlfühloase im Gemeindegebiet Eichkögl. Der Weg besteht bereits seit zehn Jahren und wurde damals von der Pfarre Eichkögl installiert und von Tischlermeister Josef Paier gestaltet.

Stationen sowie neuer und umfangreicher Beschilderung in Form von Wegweisern, Infopoints und Infotafeln bei den jeweiligen Stationen präsentiert.



Der Weg wurde als Rundweg ausgebaut. Durch die Erschließung einer neuen Wegroute lag der Wunsch nahe, entlang der neuen Route weitere Stationen zu schaffen. Tischlermeister Josef Paier aus Rohr an der Raab wurde mit der Umsetzung und Gestaltung von zwei neuen Holz-

stationen beauftragt. Entlang des rund 6 km langen Besinnungsweges können nun zehn Stationen in Form von künstlerischen Holzstationen, sakralen Bauten und Landschaftsimpulsen aufgesucht werden.

An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen Grundstückseigentümern für die Zustimmung, bei der Gemeinde Eichkögl sowie der Pfarre Eichkögl für die Unterstützung und bei allen Personen, welche am Weg beteiligt und mitgewirkt haben. Herzlichen Dank für die Mithilfe an diesem Projekt!

Mehr Infos zum Wanderweg und weiteren Schätzen in Eichkögl/Klein Mariazell findet man im neu gestalteten Tourismusteil auf der Gemeinewebsite:

www.kleinmariazell.com

Wir weisen Sie darauf hin, dass Radfahren im Wald nicht gestattet ist. Auch nicht auf gekennzeichneten Wanderwegen.

Besinnungsweg KLEIN MARIAZELL

Im Frühling 2021 wurde zusammen mit der Gemeinde Eichkögl die Planung eines erweiterten und neu gestalteten Besinnungsweges gestartet. Die bestehenden Stationen haben sich teils in einem mangelhaften Zustand befunden und wurden wieder aufgewertet sowie erneuert. Es folgte auch eine Ausarbeitung eines neuen sprachlichen und optischen Konzepts. Ein Konzept, welches sich durch neue



Zusammen sind wir stärker

Eichkögl und Edelsbach vernetzen sich für eine erfolgreiche Zukunft. Die Nähe und Struktur beider Gemeinden schaffen beste Voraussetzung für eine Kooperation in Tourismus & Wirtschaft. Beim ersten gemeinsamen Workshop, unter

der Leitung der Marketingagentur M-Effekt, konnten gemeinsame Ziele für die Stärkung von Tourismus und Wirtschaft festgelegt werden. Mit diesen Zielen wird das neue Tourismuskonzept formuliert und im neuen Großverband vorgelegt. Ziel ist es, Sehenswürdigkeiten, Gastronomie, Nächtigungsbe-

triebe und Firmen in beiden Gemeinden zu vernetzen und daraus gemeinsame und gemeindeübergreifende Angebote zu definieren.



Gemeinde- und Tourismusvertreter von Edelsbach und Eichkögl mit der Agentur M-Effekt

Tourismus-Strukturreform

Ab 1. Oktober 2021 wird der TVB Eichkögl im Rahmen der Tourismus-Strukturreform zusammen mit 19 anderen ehemaligen Tourismusverbänden zum Thermen- & Vulkanland fusioniert. Dahingehend haben wir sehr gute Voraussetzungen im Bereich Tagestourismus und können vor allem ein vielfältiges touristisches Angebot mit fertigen „Produkten“ im neuen Großverband bereitstellen.

*Tourismusverband Eichkögl
Vors. Thomas Brandl*

**Eröffnung
Besinnungsweg
So, 26. September
13 Uhr
Treffpunkt:
Kirchplatz Eichkögl**

**Treffpunkt vor der Wallfahrtskirche
Eichkögl/Klein Mariazell Kirchplatz**

13.00 Uhr Eröffnung
Bürgermeister, Tourismusobmann,
Weihe durch Provisor Franz Handler
und Provisor Mag. Karol Pytraczyk.

Anschließend
Geführte Wanderung am neuen Besinnungsweg
Präsentation der Stationen

Abschluss
Rückkehr zum Kirchplatz mit gemütlichen und
kulinarischen Ausklang

*Es gelten die aktuellen
Covid-19 Regelungen
3G-Regel*

**WOHNGEMEINDE
EICHKÖGL
KLEIN MARIAZELL**

**Besinnungsweg
KLEIN MARIAZELL**

**Besinnungsweg
KLEIN MARIAZELL
ERBERSDORF**

Kleinmariazell

Gemüse Hausleitner
8322 Eichkögl 112

Verkaufszeiten:
täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr

Eichkögl Gutscheine

Eichkögl bietet eine Vielfalt an Unternehmen, welche einzigartige Produkte, besonderes Handwerk oder wertvolle Dienstleistungen anbieten. Unterstützen Sie Betriebe im Ort und der Region. Die Gutscheine sind im Gemeindeamt erhältlich.

**WOHNGEMEINDE
EICHKÖGL**

**10 EURO
Gutschein
FÜR DIE EICHKÖGLER NAHVERSÖRGER**

STEIRISCHES VULKANLAND

Route 66 - Straße der Lebenslust

im Sommer wurde die Vulkanland Route 66 – die Straße der Lebenslust – eröffnet. Sie macht die enorme Dichte an Erlebnismanufakturen im Vulkanland sichtbar. Bereits zum Start sind 33 Erlebnismanufakturen mit dabei! Das sind kulinarische Manufakturen, die ihren Betrieb für BesucherInnen öffnen. Sie können bei einer



Führung den MeisterInnen über die Schulter schauen und vor Ort die Spezialitäten probieren. Hinzu kommen 15 Erlebnisverkauf-Betriebe, die mit einem großen Sortiment an regionalen Produkten stolz die Vielfalt regionaler Kulinarik präsentieren und Gästen Auskunft über Produkte, Betriebe und die Region geben.

In den nächsten Jahren werden noch weitere Erlebnismanufakturen und Erlebnisverkauf-Betriebe dazu kommen. Aber auch andere Betriebe aus dem gesamten Vulkanland können mitmachen: Gasthöfe & Restaurants, Winzer, Ausflugszie-

le, Beherberger können gemeinsam mit Erlebnismanufakturen eigene Touren zusammenstellen und sich so an der Route 66 beteiligen.

Mit der Vulkanland Route 66 hat die Region ihre kulinarische Stärke zu einem einzigartigen und unverwechselbaren Produkt gebündelt, das in den kommenden Jahren national und international vermarktet wird. Das



schafft neue Chancen für regionale Betriebe, bringt Wertschöpfung in die Region und sichert regionale Arbeitsplätze. Für eine zukunftsfähige Region Steirisches Vulkanland. www.visitroute66.at

Ihr Vulkanland-Team

Putzhilfe gesucht
in Mitterfladnitz
(Oberfladnitz)

Für 2-Personen-Haushalt
ohne Kinder
Für 2 x Reinigung im Monat

Kontakt:
03115-3146 oder
0681-10604499



Leben & Lernen in der Südoststeiermark

Die Bildungsreihe in und über die Region

2021

Bildung bewegt!

Die Südoststeiermark ist nicht nur ein Ort zum Leben, sondern auch zum Lernen! Nutzen Sie das vielfältige Bildungsangebot zu den Zukunftsthemen unserer Region. **Das Programm inkl. Bildungspass finden Sie im Briefkasten!**



DI 21.09.

»Dass du di des traust«

19 Uhr | Weingut Winkler-Hermaden, Kapfenstein: Impuls und Diskussion
»Netzwerk Frauen.Kraft«

DO 23.09.

Bedeutung der Schlösser und Burgen der Region

19 Uhr | Schloss Kornberg
Geführter Rundgang und Filmvorführung
»Vom Vulkanland ins Schilcherland«

DO 14.10.

Fleisch und Klima – Fakten statt Fake News

19 Uhr | Halle für Alle, Kapfenstein
Vortrag: Hannes Royer / Land schafft Leben

MI 10.11.

Potentiale der Landwirtschaft in der Südoststeiermark

19 Uhr | Online-Vortrag mit regionaler
»Potentialverkostung«

DO 18.11.

Frauenpower in der Landwirtschaft

18 Uhr | Gleichenberger Kellerstüberl
Impuls und Diskussion
»Netzwerk Frauen.Kraft«

Eintritt frei –
bitte Bildungspass mitbringen!



www.bildung.vulkanland.at

Das Projekt wird vom Land Steiermark, A6 Fachabteilung Gesellschaft und aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes unterstützt.

GESUNDHEIT

HANTA-Virus (Puumala-Virus-Infektionen)

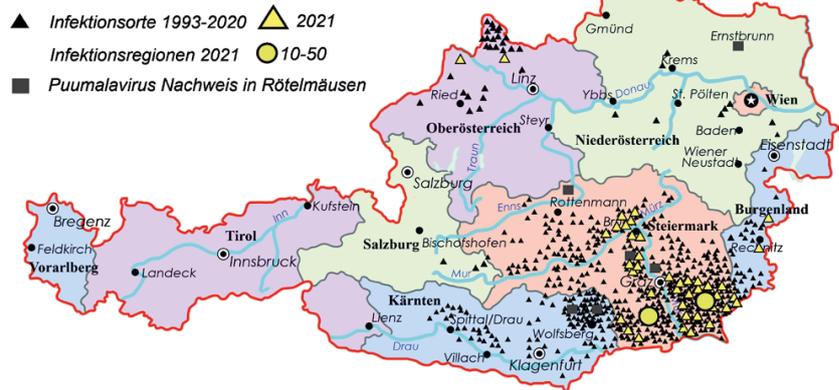
Die Puumala-Virus Infektion ist die bedeutendste Hantavirus-Infektion in Österreich. Die jährlichen Unterschiede in den Fallzahlen sind durch Schwankungen der Rötelmaus-Population verursacht. Die asymptomatisch infizierten Rötelmäuse scheiden das Puumalavirus monatelang über Speichel, Kot und Urin aus, und die Ansteckung des Menschen erfolgt vor allem durch das Einatmen von virushaltigem Staub. Wenig bzw. längere Zeit unbewohnte Häuser, wie z.B. Wochenendhäuser, Jagdhütten, Almhütten und wenig frequentierte Bereiche von am Waldrand gelegenen Wohnhäusern, sowie angrenzende Ställe, Schuppen, Garagen, Werkräume, Dachböden und Keller sind bevor-

zugte Ziele für das Eindringen der Rötelmäuse.

Häufig erfolgen Puumala-Virus Infektionen durch Tätigkeiten an solchen Orten. Zur Vermeidung einer Ansteckung wird in Endemiegebieten vor allem **für die Reinigung der**

von Mäusen befallenen Räumen das Tragen von Handschuhen, Atemmaske und das Vermeiden von Staubaufwirbelung (feuchtes Wischen) empfohlen.

Informationslink: https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/H/Hantavirus/Merkblatt_PDF.



3. HAUSFLOHMARKT



bei den Füchsen
in Eichkögl 158

FR. 24. - SO. 26.09.21
ab 7⁰⁰ Uhr

- Bastelmaterial
- Dekoartikel
- Geschirr
- Möbel
- Kinderbekleidung
- Kinderspielzeug
- Videokassetten
- uvm.

für das leibliche Wohl ist gesorgt

AVON
Lagerabverkauf

Düfte,
Geschenksets,
Make-up
uvm.



steirerschwestern
ohrschmuck & co.



THERESIA SCHANDOR
DIPL. Lebensberaterin



Psychologische Beratung
Coaching
Familienbrett-Aufstellungen

BERATUNGSFELDER:

Psychosomatische Beschwerden
Stress, Burnout
Partnerschaft, Familie
Scheidung, Trennung, Tod
Generationskonflikte
Sucht, Abhängigkeiten, Kontrolle
Trauer, Loslassen
Veränderungen
Identität, Persönlichkeit, Werte ...

PRÄVENTION:

Die Erkenntnisse aus der Selbstreflexion fördern das geistige, seelische, körperliche und soziale Wohlbefinden.

Familienbrett-Aufstellung

3 Termine insgesamt
ca. 3,5 Std.

~~statt 210,-~~ **180,-***

Mitterfladnitz 17
8311 Eichkögl
T 0664 / 54 99 016
Termine nach telefonischer
Vereinbarung.

*Aktion gültig bis Ende 2021

www.buntemfarm.at/lebensberatung

NEUES AUS EICKÖGL

Aufgeschoben ist nicht aufgehoben!

Nachdem Covid-19 den 11 Erbersdorfer Pilgerern noch ein Jahr mehr Trainingszeit „beschert“ hat, traten sie am 21. August mit dem Segen von Pfarrer Bernhard Preiß die 11-tägige Radfahrt nach Rom an.



Es führen zwar bekanntlich alle Wege nach Rom, die Route der Pilgergruppe brachte sie allerdings durch die Südsteiermark ins Drautal, über Tarvis und das wunderschön zu befahrende Kanaltal in die italienische Ebene. Der Wettergott

meinte es gut mit den Reisenden: Bis auf wenige kurze Regenschauer rund um Ravenna herrschten durchwegs ideale Fahrtbedingungen und die atemberaubende Kulisse von Assisi mit der imposanten Basilika des hl. Franz von Assisi machte auch alle Strapazen der ersten Etappe wieder wett. Nach insgesamt 11 Tagen, 1100 Kilometern und 7800 Höhenmetern voll abwechslungsreicher und spannender Eindrücke erreichte die Erbersdorfer Gruppe schlussendlich erfolgreich und dankbar die sieben Hügel von Rom. Eine prägende Audienz bei Papst Franziskus stellte den krönenden



Abschluss der Pilgerfahrt dar. Aber auch die Kultur Roms und die Kulinarik Italiens kamen bei der Reise nicht zu kurz – ganz nach dem Motto: Ein Eis geht immer! Ein herzliches Dankeschön gilt dem Busfahrer Franz von Fragollo Reisen, der die Radfahrer während des Trips mit dem Bus begleitete, zeitweise für das leibliche Wohl sorgte und die Gruppe samt Räder auch sicher wieder nach Hause brachte.

Erbersdorfer Feldkreuzweihe

Am Sonntag dem 01.08.2021 fand die Feldkreuzweihe durch Pfarrer Bernhard Preiß statt.

Mit großer Unterstützung der Dorfgemeinschaft konnte das in die Jahre gekommene Feldkreuz erneuert werden. Der neue Korpus wurde vom Künstler Zierer Peter aus Pölla bei Hartmannsdorf gefertigt. Trotz Regen fanden sich zahlreiche Dorfbewohner zu einem geselligen Umtrunk ein.

Die Kosten wurden durch großzügige Spenden der Erbersdorfer übernommen.

*Herzlichen Dank!
Margit & Reinhard Kölldorfer*



Weihnachtsbaum am Kirchplatz

Auch dieses Jahr möchte die Gemeinde am Kirchplatz einen schönen Weihnachtsbaum aufstellen. Falls Sie einen entsprechenden Baum haben und diesen der Bevölkerung zur Verfügung stellen möchten, freuen wir uns sehr und bitten dies dem Gemeindeamt mitzuteilen.

Wir danken den Familien Rosa und Sepp Fuchs sowie Erna und Johann Tieber für die Spende der schönen Weihnachtsbäume in den Vorjahren.

Zumba-Kids

13 Kinder zwischen 4 und 6 Jahren nahmen an der Summer Session "Zumba Kids" Teil. Sabine Bein, Fitness- und Tanztrainerin, von Sabmooves, begeisterte die Kleinen mit modernen, kindgerechten Tanzeinlagen. Zu Beginn und am Schluss

gab es immer ein kleines Spiel und die restliche Zeit wurde getanzt.

Spiel, Spaß und Bewegung standen hier an erster Stelle. Organisiert wurde Zumba Kids von Romana Gerger und Lisa Burgstaller.

Romana Gerger



ELTERN-KIND-BILDUNG

Neues Programm für das Bildungsjahr 2021/2022

Seit nun zwei Jahren gibt es unter dem Motto „Gemeinsam wachsen!“ ein neues und tolles Angebot für unsere Familien in der Gemeinde – unser Eltern-Kind-Bildungsprogramm. Leider konnten wir bis jetzt von diesem Programm coronabedingt nicht so viel umsetzen. Wir starten dennoch mit Zuversicht und einem neuen und „alten“ Programm in den Herbst und hoffen, dass wir uns diesmal das eine oder andere Mal treffen und austauschen können – natürlich immer mit



den zu derjenigen Zeit geltenden Corona-Vorsichtsmaßnahmen. Die Termine werden, so wie nun jedes Jahr - mittels eines Flyers im Herbst zusammen mit der Gemeindezeitung an alle Familien der Gemeinde ausgesendet (siehe Innenteil). Wir freuen uns sehr auf ein Wiedersehen!

Leben und wachsen wir gemeinsam mit unseren Werten.

Das Eltern-Kind-Bildungsprogramm-Team der Gemeinde Eichkögl



Neues Piano

Gerade rechtzeitig für den Vorspielabend der Musikschule im fidelium wurde von der Firma Streif, Graz, das Klavier Fabr. Wilhelm Steinberg-Pianino, Modell P125 geliefert. Die Anschaffungskosten betragen rund 5.000 Euro. Musikschuldirektor MMag. Robert EDERER, der das Piano in Empfang nahm, führte durch das Programm.

Frau Mag. Sabine Monschein verzauberte die Besucher anfangs mit den Klängen des neuen Pianos, welches danach von Musikschülern und von Mag. Susanna Neurohr, Eichkögl, bespielt wurde. Für einen unvergesslichen Abschluss sorgte die „Familie Weigl“.

Vielen Dank an die Kinder, für Ihre tollen Darbietungen, sowie an den Musikverein für die Organisation und den Ausschank.

Das Piano wurde von der Gemeinde Eichkögl angeschafft und der Musikschule Ilz für den Musikunterricht in Eichkögl zur Verfügung gestellt.



Kochkurs mit Joe

Der Chef persönlich, Joachim Jandl, Joe`s Bull, lud Kinder zu einem kostenlosen Kochkurs ein. Aufgrund der großen Anzahl der teilnehmenden Kinder wurden 2 Altersgruppen geschaffen und der Kindergarten an diesem Tag zur Verfügung gestellt. Auch sämtliche Zutaten hat Joe zur Verfügung gestellt!

Die Kinder bedanken sich bei Joe Jandl für die gemeinsamen lehrreichen Stunden bei den Kochkursen.

GRATULATIONEN

Geburtstagsjubilare

60. Geburtstag

Werner Lorber
Günther Bracic
Johann Zieser
Helmut Kien
Mag. Anton Leinschitz-Di Bernardo
Monika Reich

65. Geburtstag

Roswitha Hausleitner
GR a.D. Alois Fuchs
Ingeborg Fleischhacker
Johann Hausleitner

70. Geburtstag

Blasius Marbler
GR a.D. Friedrich Monschein
Alois Auner
Kurt Fischer

75. Geburtstag

Johann Scheer
Richard Miesmer

Schulabschlüsse

Marco Schweighofer hat die Reife- und Diplomprüfung am Gymnasium Gleisdorf abgeschlossen.

Sebastian Tappauf hat die Reife- und Diplomprüfung an der Francisco Josephinum Wieselburg abgeschlossen.

Samuel Höfler hat die Reife- und Diplomprüfung an der HTL für Innenarchitektur & Möbeldesign in Hallstatt mit gutem Erfolg bestanden.

NACHRUF

Die Gemeinde, der Kameradschaftsbund und der Theaterverein Eichkögl trauern um Herrn

Kurt Weber

* 20. Mai 1976 † 17. August 2021



Neben seinen zahlreichen Vereinstätigkeiten, war Kurt Weber ein guter Nachbar, Freund, "Planer" und verlässlicher Kumpel.

Als Gemeinderat arbeitete er im Prüfungs- und Umweltausschuss der Gemeinde mit.

Die Gemeinde, der Kameradschaftsbund und der Theaterverein Eichkögl werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

*Bürgermeister Ing. Heinz Konrad mit Gemeindeverwaltung,
Gemeinderat, Obmann Stv. des ÖKB und Obfrau des Theatervereins.*

GEBURTEN

Sarah Legenstein

Eichkögl, 8. Juni

Emma Lilith

Gutmann-Marbler
Mitterfladnitz, 11. Juli

Alina Marie Friedl

Eichkögl, geb. 4. August

Emilia Nell

Erbersdorf, geb. 8. August

Nico Christoph Eder

Eichkögl, geb. 1. September

Matteo Maximilian Suppan

Erbersdorf, geb. 2. September



STERBEFÄLLE

Theresia Hirschmann

Eichkögl, 89 Jahre

Renate Klepeis

Mitterfladnitz, 57 Jahre

Alois Hiebaum

Eichkögl, 90 Jahre

Johanna Posch

Mitterfladnitz, 75 Jahre

